



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1924

165 (7.4.1924) Mittag-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-215201

Mannheimer General-Anzeig

Bezugspreise: In Manneelm u. Umgeb. vom 3. April ble 6. April 28: 65 Coldspfg. Die monott. Dezisher verpflichten 26. des vot Eenarung der werfshestlichen Versättusse motmendig werdende preiserböhungen unzuszummen. Pon-schaftento laummer 13:00 Kortorube. — Heuptzeichestelle Mannbeim t.d. 1. — Geschäftenslichsenstelle liedurfrecht. Westo-bosser, Strafge. Ur. 2012, 2013, 2013, 2013, 2013, Estege. Abr. Generalauunger Mannbeim. Erschaft wöhnenstille umbismot.

Badische Neueste Nachrichten

Angeigenpreise nach Coeit, bei Vorauszahlung per einspolitige Kotoneipeile für Allgemeine Auguigen 0.40 Gelömint Restauren 3. — Goldmart. Jür Augeigen an bestimmten Cagen Ciellen und Kasgaben wird tries Verantmortung überschmenn höhere Geweit Streife. Detriebestörungen ufm. berechtigen zu feinem Erfananfpulächen ihr ausgetallene oder beschrechte Rusgaben oder ihr verspütett Aufmahme con ungelgen. Ausst. 5 Jeruspr. obne Gewebe. Gerichen, Mannbeim.

Beilagen: Der Sport com Sonntag - Aus Zeit und Leben mit Mannheimer Frauen- und Musik-Zeitung - Welle und Schall - Aus Feld und Sarten

Gegen französische Unterdrückung

Bedeutungsvolle Reden des Kanzlers und des Auffenministers

Marx in Barmen

Reichstangler Marr fprach in ber Aufa des Comnasiums in Barmen in einer öffentlichen Berfammlung, die von der Bentrumspartei Barmen veranstaltet war, an der eiwa 500 Berlonen, auch Anaeböriae anderer Barreien, ericbienen waren. Bei kinem Ericbeinen wurde der Reichstanzler außerst beralicht bearükt. Rach einem fieinen fursen Rudblid auf Die Beit, Die ber Reichstangier in feiner früheren richterlichen Tatiafeit im Bupperial verlebte. lucte er etwa folgendes aus:

"Die Reichsredierung sieht es als einen Erfola ihrer Arbait an daß in den seiten Monaten in den inneren Berhölinisten Deutschinds eine gewise Beruhlaung Blat gegriffen bat. Auch außen-vollitsch blieben wir vor schweren Erschützerungen bewahrt. Es icheini

vor ernften, für unfer Bolt entideibenben Creigniffen

beben. Die Gutachten der ausländrichen Sachverständigen Wecken. Die Gutachten der ausländrichen Sachverständigen Wochen der nur der Aber in wenigen Tagen befannt sein. In den nächsten Wochen dirft auch die Entscheid und der Reparation som mission über die Sachverständigen-Gutachten sallen. Die Regierung mirb nach dem Befanntwerden der Gutachten mit aller Gewissendarfister und Gründlichkeit veilfen, ob die darin niedergelegten Kolserungen und Urteile sir dos deutsche Bolt traabar und die ertechniern Leistungen richt is dem effen und erträasich lind. Die triiben Erschrungen der leiten Zeit werden wohl auch dem kurzischieften deutschen Staatsdiraer die Augen darüber geöfinet haben, das wir une

in erfter Cinie nach der Muhenpolitit

un richen beben und dodurch die Aukenvolltit selbst bestimmen. Wir selbst tönnen in diese Gestatung nicht eingreifen. Diese Talsache ist aemis niederdrücken den dund schwerzelich. Diese Talsache ist aber normendig. Se als voo de de de nanuerfennen. Diese Erfennischs und Einsicht bedeute teine kumwie Ergebenheit in Ungbändersschen. Sie sollen die Bernunst und Aluabeit weden und unsänderschen. Sie sollen die Bernunst und Aluabeit weden und unsänder nicht nur uns, sondern ganz Europa vor dem Unterogan reiten. Ind perstehe recht mehl das ein nan kartem paterfändlissen Gie-Ich perfiebe recht wohl, baf ein von figrtem vaterlandifcen Geille das dertiebe recht wohl. dass ein dan lichtem deterlandikkent Geben beitelles Herz sich aufdäumen nuch aesen all das, was wir in den leiten Jahren erlebten. Wir Deutliche haben eine Gel fai ich ie. die uns mit, tielstem Stose erfüllen muß. Wir erlebten im Weiffries die Zeit notionaler Erbebung, die keiner von uns nitsen möcke. Wir wären nicht lebenswert, wenn wir verzessen und vertleinern wollten, was unfer Baff aeleiste dat. Unseliges Berhängnis ist es, das unsere Beaner innner und innwer wieder

das heilige nationale Tener

im deutichen Kerzen auslöschen wollen. Sie erreichen daburch nur, daß unverantworfliche Brandflister böses Spiel mit dem deutschen Rolle treiben. Gerade weil wir uns in tiefster Seele deutsch fühlen, nationale Gesinnung nicht nur auf den Livven tragen, darum mußt immer wieder betont werden, daß Bolitist nicht Sache des Kerzens, suddere Bestehen der Bestehen bei Kerzens, fundere Mehren bei bei keinen werden. fandern Sadie rubiger Ueberleaung und und taffer Bernunft ift und tibble Ueberlegung muß uns fagen, daß nach dem Berluft des Beltfrieges auch die durch den Friedensichtun uns auferlegten Lotten netragen merben muffen.

foweit es in den Grenzen unierer Ceiffungsfähigkeit flegt

Diese Bolitit wird am icarfften von voltischer und beutich nationaler Seite an aeariffen. Man wirft uns Mangel en nationaler Gesinnung vor, weil wir auf Lerständigung mit dem übermäcktigen Gegner bedacht gewesen find und iede Möglichteit benuftien, um au Berhandlungen über unlere Leiftungen aus bem Frieversvertraa zu gelangen. Der Friedensvertrag foll verriffen werden, wir follen lede Beistung aus dem Kriedensvertrag verweigern. Wahrbaltia, es tomie Baincare fein grokerer Gefallen geicheben, wenn einmal eine beutiche Realerung fo toricht mare, Diefer Aufforderung Rolge zu leiften. Die Berrichaften buten fich auch, die Koloen folden Tuns borwseven. Jeder Einsichtlos wird fie fich ohne weiteres klar machen können. Frankreich ist nun einmal zur Zeit die ftarkste Mellitärmacht der Welt und es ist geradenu Babnfinn, ein webrioles Bolf zum Biberftand gegen eine bunderffach überlegene Armee, ausgerliftet mit allen Ariegswertzeugen, aufwitacheln. Es ift ein

Berbrechen am Baferlande

durch Aufveitschung nasionaler Leidenschaften Zwieiracht in unser Bolt bineinzutragen, wo uns allein ein müttaes, entscholstenes Austreten eine gewise Störfe nach auken zu verselben mag. Es würde die Zerfleisch und des Neiches und die völlige Zerfleischen Bolfes zur Vesae haben, wenn man dem podumitien Austrechlichen Bolfes zur Vesae haben, wenn man dem wabnwinigen Berlangen rechtsradifaler Strelle nachfommen wollte.

Es muß aber einmal mit aller Entichiebenbeit feftgeftellt werben, bah faum etwas mehr ben Beftrebungen nationaliftifder Bban. ta fi en Borldub leiftet, als bas, unfer nationales Empfinden baufia ta ftart verleitende Berbalten der Ententemachte, namentlich Krantreichs und Belaiens. Benn tatfächlich in Deutschlond Die bationalifiifde Belle ftorfer angeschwollen ift benn ie, und wenn nielfuch bie Befürchtung gebegt wird, den der kommende Reichstau burch Aunahme der extremen Barteien nicht arbeitofübig fein wird, o wirb barun bie

bemmungslofe Bedrudung Deutschlands durch Acantreich

tin arones Teil ber Schuld tragen. Ober will man bar Deutschland in biefen Zufiand bineintreiben? Mandmal tonnte man es faft glauben, wenn in ber frangofilden Breffe febes Bort, bas ben berechtigten nationalen Empfindungen des deutschen Boltes Rechftung tragt, zu nationaliftifden Erwffen und zu reaftionarem Gederei verbreht mirb. Ohne Michtune vor bem beutiden Ra tionalaeffibl mirb die internationale Atmolphare nie ens spannt und entaiftet merben."

Strefemann in Riel

In einer Berjammlung der Deutschen Boltspartei in Kiel sprach Minisier des Neuhern Dr. Stresemann über die politische Lage. Der Minister berührte die gegenwörtigen ausenpoli-lischen Berhandlungen und sührte dazu solgendes aus: Der Bericht der Sachverständigent um issten soll in der nächsten Woche erscheinen. Er tonnet noch vor dem Ablauf der Micum verträge an die Dessentlichkeit. Im Okusiag sellen Berdandlungen untlichen der Wieum und den deutschen Industriellen statischen. Es ist vor aller Welt flar, das des Deutsche Reich nicht in der Lage ift, die Sinangierung für die Fortführung

ber Micum-Derträge ju übernehmen. Das gleiche gilt auch für die beutschen Industriessen gegenüber den französischen Missellungen, nach benen lich die deutschen Industriessen bereit erfärt hötten, die Micumperuräge zu verlängern. Auch und gebende Bertreier der dorugen Industrie erfärten dies für un möglich. Große englische Banken haben leden Kredit an deutsche Unternehmungen ab gelehnt, solange die Weicumperuräge bestehen, da sie dieser Berträge als

Erdroffelungs-Derirage

msehen, die die Rentabilitär und auf die Dauer sebe Erifteng ber amfelen, die die Rentabilitär und auf die Dauer iede Eriftenz der deutschen Unternehmungen vernichteten. Unter diesen Umfländen hätte es nahe gelegen, zu versuchen, an Hand der Sachverkändigen-grändten das Brinzip der Sachleistungen während des Marato-rinnus, falls es von den Rächten anersamt werden inche, auch zur Arundlage der Belieferungsfrage edenfo zu machen und eine vrovisorische Lösung der Finanzierungsfrage edenfo zu veruchen, wie für die deutschen Sachleistungen mährend des Moratoriums, desenf fann ham envergengengtalten werden, das Sachverständigen untalgen und den kannengengengengengengengengengengengen verden, das Sachverständigen dem eutgegenachalten werden, daß das Sachverfiändigengutachen solange feine Kraft besähe, als es nicht von den Mächten angenommen wäre. Aber schließlich könnte such über diese Frage ein provissisches Abkonuren getroffen werden, wenn man den

Willen hat zu einer Gefamtverftandigung

Willen hat zu einer Gesamtverständigung zu tommen. Pressenklungen erglicher Blätter aus Boris besogen, daß wan von der Miederaufnahme bes vasstiven Wider it an des an der Auhe in Frantreich reder Wir müssen wers ganz entickeben dagegen verwachten. daß die Unmögliche Minister von Kostungen durch das Deutsche Neich, wie der französliche Ministerrässen früher solist anerkanne hat, seit zum Ausgang von einer neuen Aunstruckson, des politien Wortnandes gemacht wird. Unter dem Borwandt wird, datere, wurde in vorigen derbst jede versändige Ausbrache über das Reparationsproblem amischen Krantreld und Deutschland französlicherseits verseit eit. Soll jeht, wo das Gutachten der Solumg der Reparationsfrage in die Worftindigen eine große Diskusion für die endaßtige Völung der Reparationsfrage in die Worftindigen eine große Diskusion für die endaßtige Völung der Reparationsfrage in die Worftindigen. Mubr Griebe und Arbeit berrichen.

Beginnt aber eine neue Mera von Amengsmaßnahmen

io ist nicht nur die Litmolebüre für eine Berständigung, sondern auch die wirsichaftliche Grundsase dazu a e f ä h r d e t. Man darf modt franen, durch welche internationalen Abmachungen die Micumperiräge Bestandtelle bestehender internationaler Bertrace geworden sein lollen. Man darf weiter traven, ob Boin-care glaubi, daß Eurora Borielle bavon haben wird, wenn in die-sem reichen europälichen Wirtschaftsgebiet

flatt Rube und Triebe flampf und Erbitterung

berrichen. Der frangofische Ministerpräsident bat fic über mich beich wert, weil ich angeblich auf das Urteil des Münchener Boltsgerichts eingewirtt. Ludendorff verberrlicht und seine Kreisprechung gefarbert habe. Boincare ist ausdeinend von einem Arrtum ober tendenziölen Berichten ausgegangen. Die Achtung des Feldherrn Ludendarff wird feine auswärtige Krisst einem Winisser vorwehren können, aber an dem Bolititer Lubendorff habe ich in weiner Rede in Rannover berbe Kritik geilbt. Man gibt fich taglich im Livolande grofterer Sorge bin, ob die beutiche Reicheverfallung gegen Erfchutterungen im Innern gefichert fei. Die Beraffung bes Devifchen Reiches ift eine beutiche Ungelegenheit. Coweit das Ausland an ihr interelliert ift, maa ihm aber das eine gelaat sein, dah auch diebnioen Barteien, die programmalisch nicht auf die republikanische Perkallung eingestellt find, genigend Berantwortungsgebild bestieben, das Deutsche Reich in seinem beutigen ichmeren Leib nicht ber

Befaffungsprobe neuer fampfe

auszusehen. Der Wiederaulbau Deutschlands tann nur auf ber Grundlage ber beutigen Stantoform erfolgen, Benn man bas Bertrauen ber verfaffungstreuen Barteien in Deutschland nicht immer wieder aufs weue erschittern will, dann lit es vor allem notwendig,

vernünftigen Reparationslöfung

auftrebt, die die Grundlage wirtschaftlicher Entwicklung gewährleiftet und Deutschland por forigefeiten nationalen Erichitterungen und Beleibiaungen bemahrt.

Die Nebe Strefemanns wurde wiederholt von fturmifcen Sufimmunoen unterbrochen und am Schluft mit begeiftertem Beifall be-

Die Antwort auf die deutsche Entwaffnungsnote

Bavos veröffentlicht folgende offiziofe Erffarung: Die Untwort auf die beutiche Entwaffnunganote wurde geftern in ber Botfchaf. tert onfereng verbandelt. Die Ronfereng bielt es für opportun, teinerfel Mitteilungen über ben ju verfolgenben Deinungsaustaufch zu machen, bevor die interallilerten Regierungen hier-

Poincarés Ruhrmanöver

(Bon unferem Barifer Bertreter)

V Paris, 5. April
Das Ergebnis der Kammerinierpellationen beweift, daß der bloc
national die Schwentung seines Führer midersandet, daß der bloc
national die Schwentung seines Führer midersandet
hat, nachdem die Unzufriedenheit mit der Aufnahme früherer Gegner in das Kabineit deseitigt werden fonnne. Hoincare fonzentrierte
sich in der Rudrepolitif nach rück wärts. Daß verschäfte ihm die
Mitarbeit Loucheurs, der das große "Geichäfte ihm die
Mitarbeit Loucheurs, der das große "Geichäfte im weitpfälzischen Kohlenbeden dezweitelt und sieder tauschen als weiter
"ausbeuben" möchte. Diese Schwentungen brachte aber innenpolitisch
den Klinisterprösidenten Boincare seinem Borgänger Aristide Briand
näher. Die Abstimmung am Freisog zeigt es: Briand enthielt sich
der Stimmenobgabe, während er dem früheren Kadineit Boincare
das Vertrauen entzogen hatte. Der dies national ertannte wohl,
daß sich eiwas geändert, aber er mußte die ditten Wille schwert in
Unardnung gedrach. Bester ein Küdzugsmanäder dilligen, solange
es nach Zeit ist, als — durch verspätete Enschlichssen wirdenen kager dervorrusen. Bosweire Enschlichs — Wirtware im
eigenen Lager bervorrusen. Bosweire glische, 30 Lage vor den
Toolben, eine recht schweizischen Waridden wird, hängt von den außenpolitischen Wariddern Weinung den
wird, hängt von den außenpolitischen Wariddern Weinung den weise ausgesilhet werden nüffen, um der öffentlichen Meinung den Beweis zu liefern, daß Poincare der rechte Mann auf dem rechten Plate ist.

Das Ruhrmanöver Poincares zerriß aber endgültig das Tichtuch zwischen dem Linksblod, unter Herriots Führung, und dem blac national. Die 150 Stimmen (und 50 Stimmenthaltungen) bedeuten diesmal, daß sich in der französischen Rammer eine it arte Rinderheit deindet, die endgültig entschlossen ist, das Auhrpfand glatterdings preisugeden und zwar deshald, weil es erwisienermaßen und troß allen rohgen Statistien der Regleung ein Volkien der Augerung ein Volkien der der des dass die Minderheit betont daß die Augerung den Kröfte Frankreichs ihwächt, als auch die Wiederherstellung einer allierten Frant unmöglich macht. Derriot, der für den Taulchbandel war, simmte gegen seinen eigenen Barkslag, den Patneare übernommen date. Er pad in seiner Rede zu, daß er an das Aubrgeschaft, als in icht mehr glaubt. Tadula rase meden, das ist seine Forderung. Der Linksblod hat demgemäß gleichzeitig mit dem Monn der Bolmaares eine scharfe Schwenkung volkzoen. Kicht, wie früher sieht er "dinner der Fodde, der Muhr angagiert ist", senden er überläst die Kahne dem Ministervässichen. Kort aus der Kubr in seiner Aubr den Böhlern zu: "Die Besetung war ein Kehler in seiner Sinsisch: diesen Folker micht eingesteben, sie Keigheit. Kort aus der Kubr! Der Wähler wird eingesteben, sie Keigheit. Kort aus der Kubr! Der Wähler wird eingesteben, die Keigheit. Hort aus der Kubr fo spät tommt. Darauf dürfte der Kandlock antworken: Man har uns betrogen.

Die Wistimmungslisse ensbalt einige Merkwirdigkeiten, von dernen eine bereits erwähnt wurde: Briand gab einen weißen Leite, ab. Edenste hondelten die Freunde Loucheurs. Ein jauniger Absendenter bezeichnete dies Stimmentbaltung der südrenden Opprisionsmänner als ein "Moratorium für Voincare". Es besteht untikrlich für das Kodinett teine Gefahr nicht. Es wird—wie man sant — die Wahl mochen. Alles dangt aber von dem Clange der auch ein politie den Geschäfte ab. In dem Am demissionen wird Boincare an positiven Leistungen welt mehr zu bielen haben, als während des aanzen Audrichtes. Es sollen ihm Dinge gesingen die dem bloc national vor der Böhlerschaft Ansehen verschaften. Wird er sich der Vositit, die Briand in Cannes einsichlagen wolke, nähern? Das ist eigenslich bezweiselt man diesen Richtag Boiscares. Es werden leberroschungen erwartet, diplomatische Spikssindigseiten, mie sie nur der Jahrpindes mit der Spikssindigseiten, mie sie nur der Jahrpindes mit der itide Spiklindigkeiten, wie sie nur der slothringische Staatsanwalt ausuidenken vermag. Die Verknüpfung des Kuhrpfandes mit der Scherungskrage, die Koppelung der Sicherungskrage mit der Kückaade des linksrdeinischen Eisendahnnehes – dos sind die Drehpuntte der polncaristischen Dipsomatte. Der Ministerprässdent schwei belt sich "Ufänder" zu besigen, die er nur gegen "volle Kanvinalente" preisgeben wird. Briand besaß sie in Cannes nicht. Hätte oder Uland George mit Briand interhandelt, wenn das – nach enastlichem liebeit — ungutässige Ruchepsland als "Laufdwert" auf den Tich gestent worden wöre? Weicken Standbunkt wird Machdonald einstellungs? Ind diese Reselben Standbunkt wird Machdonald einstellungs? den wäre? Beichen Standsunft wird Machonald eine Ban dieser Rechtsfrage ist Poincapes Chance als Unfer-

Die Experienvorschläge erleichtern Poincare das Aubernandver, Der Austauft mird erwichten. Mit der Rechtsfrage hatten fich die Experten nicht zu beschäftigen: fie waren beauftragt. Sanierungsvor-laffige zu liefern. Zwifchen den allierten Regierungen bleibt das Reparationsproblem in feiner modispolitifden Bedeulung zu löfen-

Boincore verpflichtete sich seiner Webrbeit gegenüber, zu vostituer Arbeitsleistung. Als einzigen Borbebalt machte er den bösen (19) Willen Deutschands auftend und seiner übernahm auch zerrich dieses Berslein, das disker dem Beincorismus in allen Wösen geholsen hat. Der sogen, bose Belle Deutschands bieibi der dem gemachina der französischen Inden Beincorismus in allen Wisen geholsen der Deutschen die Studd. Und wenn das Ruhrveithält und auforinat, ebenfalls. Schließlich arbit man soweit, daß num den diesen Willen der Deutschen als Ursache für die Halung Anglands bezeichnet. Das Ruhrmanöver foll dazu dienen, den "Krieden" der beizustühren. Halunger sollt der würde er ein Opfer bringen. Er verdinntnelte das generöse Krantreich. Es liegt aber die auf weiteres, nicht die geringste Beranlusung vor, in diesem Manöner mehr in seben als eine Kinke. Die Linfsrepublikaner, die gegen Boincare linmaten, haben das Spiel durchscham. Das Anberoschäft war ein Kinsto Herr Bolincare will es nicht angeben. Er such einen die stinunden, haben das Spiel durchstante. Das Aubrogisteit was die Flasto Herr Bolincare mill es nicht ungeden. Er fucht einen die fomatischen Ausweg. Der Linfoblack bölt es fürs Beste, wenn ihm dieser Ausweg verwehrt mird, das mill besagen, wenn ihr diesersage der Aubroslitif Balincares siar untene tritt. Denn nur aus einer solchen Niederlage kann sich die Wi derherflestung der Treundichnit mit England und Sicherung des Friedens erreben. Das ist der "repolitionäre Gedanke", von dem Herricht gesten den hat, und der in den linforepublikanlichen Blättern seinen Niederschlag lindet.

Italienifcher Bejuch in der Giffee

Danzig, 6. April. Wie wir hören, soll in diesem Sommer der italienische Ariegolchiss "Mirabella" eine Reihe von Diebehälten besuchen. Der italienische Gelandte in Riga het bereits den Besuch des Schisses angefündigt. Auch der Besuch von Weinel und Danzis soll in Anslicht genommen sein, doch konnten wir nicht in Erfahrung bringen, ob darüber sebon lesse Bestimmungen gelraffen worden

Der Bericht der Sachverständigen Weitere Derzögerung

Das Romttee Dawes hat am Sonntag vormittag von 10 bis 1 Uhr geragt, um Renntals von dem vom Redaffionsanschuft noegelegten frangolifden Tegr des Berichts gu nehmen. Im Laufe der Rudyprifung wurden weitere Ungenaufseiten lestgesteilt, die der Deputieren haben diesen Umstand gründlich ausgenungt. Andere Do-Redartiansausichuß ausmerzen soll. Das Komitee ist heute nachtungen aber echt geweien zu einer Sigung zusammengetreten. Man die nicht die der Vereicht der Reparationstammission vor glaubt nicht, das der Bericht der Reparationstammission vor Gurete generale in Berbindung, die in Baris eine Anzahl Hausdung die nicht eine Lichtungen von Berhoftungen vordahm.

Dien sie g übermittelt werden fann. Der "Tempo" ist nicht eine Ludungen und Berhoftungen vordahm.

Diesmal hat der französische Deierausignen der Anzahl eine Land nicht bestimmt werden.

Gine beigifche Stimme über den Sachverftandigenbericht

Eine beigische Kiimme über den Sachverständigenbericht
Das beigische Mitglied der Sachverständigenfommissen, Baron
hausat, der gegenwärtig in Rom weilt, äusgerte sich in einer
Unteredung mit dem Bertreter des "Corrière d'Audia" über die zu
erwartenden Sachverständigenberichte u. a. solgendermaßen:
"Die Prinzipien, auf denen unsere Beschlüsse ausgedam sind,
sind im mesenisiehen die gleichen, die von der beigischen Regierung
den Verbündeten sir Lösung der Reparationsfrage bereits früher
vorgeichlagen wurden Die Sachverständigen werden also vorschlagen, dah die Reparationsseistungen auf der Ausgabe von Eisenbechnobligationen, auf der Ueberlassungen auf der Ausgabe von Eisenbechnobligationen, auf der Ueberlassungen auf der Einstellung der
Konsumsteuern für Alfedeal, Zucker, Bier wim ausgabauen sind.
Alles dies stellt nur eine Art Bisinder dar, d. h. über eine bestimmte
Samme divons wird der Ertrag der deutschen Regierung ausgesoigt
vorden. Der dentschen Ausgerung wird das Kecht bleiden, über die
Einnahmequellen nach Mahaabe der Bedürfnisse des Bandes zu verstägen. Ueberder sind der Bereichten Gediese. Bewiglich der Kuhtvirage derricht bei den Sachverständigen auf der
nötligen Wiederberkellung der derfien Gebiese. Bewiglich der Kuhtriege derricht bei den Sachverständigen vollige Uederreinstimmung.
Das vieriödrige Moratorium mitd nur ein Leist Moratoristimmung.
Bas vieriödrige Moratorium mitd nur ein Leist Moratoristimmung.
Englische Dorbedingungen für eine dentsche Anleihe

Englische Dorbedingungen für eine deutsche Anleihe

Der diplomatische Korrespondent der "Dally Telegraph" stellt salgende Borbedingungen auf, ohne die der Westmartt tein Interesse für eine deutsche Anleibe zeigen könne:

1. nulste jede Gesahr eines neuen beutsch-französischen Konstitten, die aus der Besehung des Rusprgebietes entstehen könnte,

befeltlat fein, 2 milje jedes feparate Borgeben irgendeines Alliferien gegenüber der beutschen mirischofilichen Einheit aus dem Wege ge-

gegenüben der deutschen mirischofilichen Einheit aus dem Wege geräunt werden.

3. müßten die Schuldner Englands Anstalten zur Besteichung ihrer Schulden iressen.

Sollten diese Borschläge nicht erfüllt werden, so sei man in massedenden sinonzielen Arcisen der Ansicht, das England sein Geldnischenden sinonzielen Arcisen der Ansicht, das England sein Geldnischlicher verwenden sonne. Bemerkenswert ist, daß der "Daily Telegraph" schreibt, daß jeder Engländer, der Boincare dei seiner fünstigen Ausseinandersehung mit Racdonald unterstitige, sein Freund. Englands sei. Racdonald mille das ganze Land ohne Röcksicht ab Englands sei. Marchanald mille das ganze Land ohne Röcksich und Barteiunterschiede gestossen diener fich haben, dei seinen Bernübeungen, den Frieden und die Gerechtisteit herzustellen.

Deutschland an einer rafden Tojung der Reparationsfrage intereffiert

Der "Beit Paristen" verössentlicht eine Erkörung des Direktors der Auswärtigen Angelegenheiten von Malt zahn, der ausgeführt haben soll, deh, wenn der Bericht der Sachverständigenkammission von der Reparationskammission genehmigt und in diesem Sinne noch Ende dieser Backe der deutschen Regierung minnetellt werde, diese mit Ja oder Rein noch vor den Reichstagswahlen Siellund dazu nehman werde. Wenn aber die Reparationskammission den Bericht nur offiziös mittelsen werde, sei Deutschland gezwungen, abzwarsten. Deutschland sol en einer raschen Bösung interessert. Es sollte mindeskens die vorgesehen sei, wenn die Reparationskammission die vorgesehen sei, wenn die Reparationskammission die Verschlandsschaften.

Die Massenverhaftungen im besetzten Gebiet

Wie bereits am Samstag berichtet, find auf Grund der neuen Berordnungen ber Rheiniandtemmission 250 Haussuchungen bei angeblichen Mügliebern geheimer Berbände vorgenommen worden. Das Borgeben ber frangösischen Bolizei führte, wie nunmehr urgangend gemelbet mirb, im Rheinfand und im Ruhrgebirt gur Berhaf. fung von 61 Berfonen. In Golfentirchen werden die Haussuchungen sorigesest und sollen bereits zu weiteren Berhaf-tungen gesührt hoben. In Essen find nach Havos 14 Miglieber cines angeblichen Geheimbundes festgenommen worden, die sich zur Erinnerung an Schlagener "Schlageter Rompagnie" genannt

Die perfolgten Derbande

Das "Cho be Paris" behandelt in langen Ausführungen bie angebliche beutliche Propaganda im beleiten Cebiet, die fich belondere

gegen die Oktupationstruppen richten soll. Schon vor einigen Togen som es zu außerverdenklich sührmischen Szenau in der Kamuner, als Kriegsminister Maginut die kom in und kielsche Bropagan der Der Bolksentichelden gunden der den und die der Aruppen Dezigounes bedrahe. Unter den beireisinden Ookumenten schemen sich der den der den der den und die kommunissischen Dockspolizer den der den d

femnerheinen mit Dezime im an eie Interadicts Achandischen femnenkeiten gewandt, um angeblichen deutschen nationalistischen Bestrebungen entgegenzutreten. Die Oberfommandeure aller drei Offuvationsammeen und die ganze Aheinfandkommission icheinen einig zu isin. Es soll sich um 30 den Allierten verdächtige deutsche über die Lein. Es soll sich um 30 den Allierten verdächtige deutsche über die deutsche aber sich in neuer Form wieder gesammelt haben. "Ech de Baris" neunt:

als Sporiflub besteben soll; 2. der Jungdeutiche Orden; 3. die Bereinigung Stahlhelm, die als besonders gesährlich gefdilbert wird.

Demgegenüber hat die Rheinlandkommission einen gemischen Sicherbeitsausschuß am 21. März unter dem Vorsit des französischen Obersteutnames d'Arbonneau in Kodienz tagen lassen. Die Kommission bat daher die Ordonnamen 65, 71, 205, 236 und 245, erschlanzu gewischen dem 1. Mas 1921 und dem 15 Februar 1924, in Erinnerung gebracht fowis zahlreiche Sonderbeftimmimgen.

Wein auch biefe phantofil'chen Angaben von bier aus int einseinen fewer nachzurrüfen find, kann boch bein Aweifel bar-über zu bestehen, daß es sich bier — ebenfo wie bei den aufgebausch ten und entstellten Ber d'en, die die französische Bresse in der legten Leit über andere Borgänge in Deutschicht debracht hat — um stranzösische Tenden an ach richt en bandett, die offensundig dazu bestimmt sind, den Bestrebungen der französischen Positik eine Scheingrundsage zu schaffen.

Hene Derbote

Die Ahrinfandkommission dat, wie aus Kobsenz gemelder wird, beschässlien, das Bureau eines gewissen Windstelber zu schließen, der durch seine Agenden "anklasslierte Propaganda" dade durchführen tossen. Anherbem wurden eine Broschüber "Internationale Beruriellung des Bersailer Bertrago", sowie auf die Dauer von I Wocken das Organ der völkischen Bartei "Hammer und Schwert" verberen.

Die Reichstagswahlbewegung Die Wahlvorichläge in Baben

3m amtlichen Teil bes Babifden Staatsanzeigers werben über Die Einreichung ber Bahlvorschläge Richtlinlen gegeben, aus benen hervorgeht, bag bie Bahltreisvorschläge späteftens am 17. April bs. 3s. bei bem Areiswahlleiter bes 32. Wahlfreifes Baben eingereicht sein mussen, wührend die Ehrreichung der Reichsmahlvorichläge fpateftens am 20. April be. Be. bei dem Reichewahlleiter in Berlin erfolgt fein muß.

Immerhalb bes XVI. Bahlfreisverbanbes Barttemberg Baben fannen mehrere Areiswahlvorichläge verbunben metben. Die Berbliedung ist nur dann wirtsam, wenn diese Borschläge demfelben oder feinem Reichswahlvorschlag angeschlossen werden. Die Stimmgettel merben amtlich hergeftellt und ben Gemeinben gur Beitergabe an bie Abstimmungevorsteber überwiesen. Für bie Reihenfolge ber Kreiswahlvorschläge auf ben Stimmzettelts ift die Reihenfolge maßgebend, in der die Kreiswahlvorschläge beim Streismablieiter eingehen.

Die Deutsche Bolkspartei

muß eine Umgruppierung ihrer bereits besanntgegebenen Kandbidatenliste wegen Bergichtes auf die Kandidatur durch die disberigen Reichstogsabgeordneten Bögler und Ωuaah vorrehmen. Die Gegenkandidaten haben im Anschluß an die Zwistigfeiten in der Bolfspariei ihre Kandidaturen dem Hauptvorstand zur Berfligung gefiellt, der am kommenden Freitag nunmehr endgültig die Ranbibatenlifte aufstellen mirb.

Der Parieitag der Deutsch-Demotratischen Pariei.

ber am Samstog in We'im ar eröffner wurde, hieh auf Borlchlag des Oberpräsidenten Siehr-Königsberg den Beichluß des Barteiausschulfes, für den aussichelbenden Dr. Betersen Beichsninistera. D. Noch aum Parteivorsihenden zu wählen, gut. Die Wacht wurde durch Affsamstion vollzogen. Kach erflätte, er nehme das Amt in dem Bemußtein an, dah der Dienst an der Demokratischen Bartei augleich ein Dienst am deutschen Baterlande sei. Hierauf referierte Koch über "Die Deutsche Demokratische Bartei im Kamps für Reich und Boll" und Keichstagsabgeordneter Dr. Fischer Köln über "Steat und Wirtschaft".

ibungen entpegenzutreten. Die Oberfommandeure older drei Offuionsammen und die ganze Abeinfandkommission scheinen einig zu Bagerische Boltsparie, abgegeben wurde, während der völktscheit, Es soll sich um 30 den Allierten verdäcktige deutsche Bereils obergeben wurde, also etwa 34 der abgein de handeln, von denen ein Teil bereits ausgesöst wurde, aber gebenen Stimmen erhalten haben dürste. Besonders hervorzuin neuer Form wieder gesammelt haben. "Ech de Baris" nennt: beber ist das An wach en der Stimmen des völkischen

1. den Gehe imd und Treuhand, der in Heidelberg Blod's in den Arelsen Landsberg und Filirs i. W.

Einzelergebniffe

Münden: Sozialisten 16 718, Böllische 37 124, Christiche Sozialisten 799, Rommunisten 16 038, Deutscher Blod 26 143. Baperischer Bauern- und Mittelsandsbund 37, Rationalliberale Bandespartel 783, Baperische Bollspartel 18 029, Beamtengruppe Aratobil 936, Bereinigte nationale Rechte 4552, U.S.P. 475, Beamtenpartel 87. Deutsche Bollspartel 1343, Baperische Mittelstandspartel 1026.

Mirnberg: Bereinigte sozialdemokratische Bartet 45 321.
Bölklicher Blod 32 635, Christischeng, Partet 6765, Kommunistische Bartet 25 392, Deutscher Bod 5318, Banerischer Bauerre und Mittelstendsbund 7293, Nationalliberale Lardespartet 5023, Banerischen St. Beamtenzruppe Kratobil 687, Bereinigte nationale Rechte 2191, U.S.B. 307, Beamtenpartet 31. Bolke entsche St. Bereinigte nationale Rechte 2191, U.S.B. 307, Beamtenpartet 31. Bolke entsche Blod 9121, Rommunistische Partet 5572 Deutscher Blod 3367, Banerischer Bauernbund 349, Rationalliberale 2788, Banet Bolkepartet 1407, Beamtenpartet 94, Bereinigte nationale Rechte 647, U.S.B. 13, Beamtenpartet 17. — Bolksentsche Mittage. 8238, mit Rein: 24 483.

Die Lohnverhandlungen mit den Eisenbahnarbeitern

Eine Kompromihlöfung

Die Nachrichten über eine Zulptigung der Leizwerhandlungen innerhalb der Reichsbahnverwaltung entbehre a der Begründung. Rach einer Beratung über diese Fragen, die am Samstag mittag im Andinett statistand, traten die Bertreter der Reichsverschreuerwaltung und des Verlonals am Samstag nach-mittag wiederum zu Berhandlungen zusammen. Diese Zahnver-bandlungen gedlehen zu einem abschließen den Borschlass des Winisters an die Gewerkschlen, der um ein Weniges hinter den gurüfters an die Gewerkschlen, der um ein Weniges hinter den gurüfters an die Gewerkschlen, der um ein Weniges hinter den gurüfters an die Gewerkschlen, der um ein Weniges hinter den gurüfters an die Gewerkschlen, der um ein Weniges hinter der weiterten Borskinde der beteisigten der Organisationen die yer Zeit hierzu Stellung und am Dienstag soll dam die Schlieberatung stattsinden. Wie eine Berliner Nachrichtenstelle mitteit, läßt sich im Augen-

Wie eine Bertiner Nachrichtenftelle misteilt, läßi sich im Augenblid noch nicht übersehen, ob der Kamptomisporichiag Desars von den Eisenbahnardeitern angenommen wird. Das wied im wesenblichen von dem Beirat des deutschen Eisenbahner verbanden dass abhören der am Sonnrag und Montag tagt. Selbst wenn dieser eine Archieung der Berhandiungen nicht für aussichen der däte, ist erit nach Vertigstellung des Beanteltarise eine Aerische der Ortslohnzulanen erfolgen, die nach dem Stande der Industrielöhne und den Wertigstellung des Monteltarise eine Aerische der Ortslohnzulanen erfolgen, die nach dem Stande der Industrielöhne und den Weiterlich der Abharden erfolgen. Die Kommung ans Zeibesträtten anzubissen. In der "Koten Kahne verörtenwisch die Zentraße der K. B. D. einen Ihrer übsichen blutrünstigen Aufrufe, in dem sie Eisenbahnbeamte und Transportarbeiter aussischert, dem Streit der Eisenbahnbeamte und Transportarbeiter aussischen, dem Streit der Eisenbahner zum Siege zu verheisen.

Lette Meldungen

Erdbeben in England

* Condon, 7. April. Durch schwere Erdde en stöse, die am Freitag in ganz Derbosdire wahrgenommen wurden, wurde in Gouthvormanton großer Sochschwen angerichtet. Fensterschein zerbrachen und Schonssteine kürzten ein. Die ganze Bergwerfitedt sieht aus, als wenn sie beschoffen wäre. Die Bewohner stürzten während des Bebens aus die Straße, da sie eine surchtbare Geubenerpfassion vermuteten. Men schen leden sind uicht zu beschon

"Remgort, 6. April. Im Remgorter Schachturnier bol Capablanca Emunyel Laster in 50 Jügen geschlegen.

Die Regierungstriffs in Württemberg. Auf Aufrag des Demotraten Scheef ist die Reuwohl des Staatspräfidenten auf die Tagesordnung der Sitzung des Landrogs am Dienstag vormitios 11 Uhr seltgeseist worden.

Dorfrühling Bon Sans Gafgen (Biesbaben)

Beije wiege fich bas garie Gefiecht ihrer Aefte und Zweige im Mb mid au gehr ein Frofteln über ben weifen Stamm bin.

dente der Baum gurud an vergangene, nordwindgepeiliche Tage. In hödzien Gipfel der jungfräulich garten Birte fint eine Amfol und fingt, als läute ein Abendglode im schanken Turm eines unend-

Um Himmel geben weise Wossenschiffe dabin; sern steben die Bergwölder wie Africe in der Landschaft.
Seille breitet ihre Schwingen seielgam über die junggrünen Ein Samonn quert fautlos seinen Alder und greift ob und zu eine Handvoll Körner, die in leichtem Schwung zur Erde nieder-finden.

Ein paar Kraben gieben ichmars, wie fette Binterabnung, über

Und num fteigt ein wingig Ding, braum und unicheinbar, aus ben Bedern empor, dem Lichte zu, der Sonne enigegen. "Frühlingt Grifblingt" jauchge die fleine Reble.

Mit der Berche fliegen unsere Hergen in den Himmel hinein, der groß und offen über der Erde leuchtet.

Alls habe eine Jungfrau ihre Flechten gelöst und spiegle fich im toum bewegten See, so fleht frühhlingsgolden die Weide am User.

Ein Schwan in siedern schlimmerndem Gewand gleitet heran, ein verzauberter Prinz vielleicht, der tommt, um die Prinzessin zu

Golbene Kildse siehen im ruhigen Wasser. Die irdis des Wärchens ist dier. Das Reich des Wärchens ist dier. Um Wiesendung blüden die ersten Beischen. Der Buchlink Unst es vom Au des Heistrauches, von dessen Immilien der laue Wind zarie Wölksen köstlikagoldenen Bisten-

toubes aufwirbeln löft. Reiner verfteht mehr die Sprache des Bogels, feiner flihft mehr die Wonne, die eine garte blaue Blume im empfänglichen Hergen

Eine frühe Eibechle sonur den Schuppenleib im milben Sonnen. Fröhlich läßt sie das ichwarze Künglein ipjelen. Hell seuch-bie kleiren Augen im bleiben Friihlungstog. off Deutschlandhills noch nötig? teil die Konforen begin im binden ernichtigstog.

Inter dieser liederschie ber Baseler Deutschlandhilfsworke in der Fresse und einendes mit: In liedendem Masse werben Gerückte verbeitet, als ab Louis kiland sich völlig erholt bätte, die Suppenschie leer fünden und dergleichen. Diese fallche Melmung kann nicht energisch gemag zuröckgewiesen werden; gumat unausgeseigt

Ju den schlechten Besoldungen kommen das deer der Abgedauten, der Arbeitstofen, Witmen, Walfen und Invallden, dann die vielen Anticken und Gesellschaften, die den Beirteb einftelten und ihre Installen auf die Errohe sehen mußten. Ergreisend ist vor allem nach die Not der geistigen Arbeiter, sowie die Kindernot, die Unterernährung und die Krantheitsaglaht. Wie man angestäte sodie folder verzwelfelter Lage von einer Gesundung, ia von Uederstuck sorden fann, ist unverkändlich, Genau so sollch ist die Reinung, das deutstehe Bolt helse sich nicht selber. Die Aussandabilse ist eine Ergün zu ng dersenigen großertigen Gelbstisse, die sich die Armut der Ration angelegen sein läßt.

National-Theater Mannheim

3meites Galtiplel 28ilhelm Aurtwängler

Es mar allmählich, bermeifen mir eben "fchliefen", eine neue Baaner war eine fiiritide Ratur und Sans von Bulo 10. Auslegung ber .Meifterfinger von Rurnberd' ber Ur-Dirigent von 1865, der geborene Ebelmann. Sans Richt ex der Ur-Dirigent von 1876, blingegen war ein bürgerlicher Musiker batte alle auten Cigenicaften bes bamaligen Burgertums und eine leitene banu: er bemahrte bes Meifters Meinungen. Er legte eine seitene dazu: er bewahrte des Meitters Neinungen. Er teate seinen Meister aus, aber er legte ihm nichts unter. Aun sam um 1890 ein weues Geschiecht, mit ihm begann die neue Austemna, Ganz allmählich wurde aus Baaners "Reisterlingern" eine Svielaper berausdestilliert. Dort oben die Uedertreibungen des Bedmesser, des Kothner, der Leberbuben, unten die "flotten" Tempi. Lm 1900 batten wir bereits die neue Korm, dazu samen dann noch die Operetten manteren. Kothner wurde Idiot. Bedmesser hare wurft. Und is "Wie täten aber Unrecht, deresiehen als Waanersake au nehmen Dieselbe Stilberswirzung zeicht sich in dem Aussichungen von Krei Diavolo" und beutliche Unacisaenheit, als Wachuriane zu nehmeit Dietelbe Stilberwirtung zeinte fich in den Aufführungen von "Ara Diavelo" und "Carmen". Tas sichere Arundaessibl sie das I em vo entichmand! Und es besond sich, daß ieder Todiumbeld die Werke unierer Meiste in ieiner eigenen Weise vorsährte. Und wer seine eigene Meinung, Art und Weise baste, der machte lich eine Individualidis-Waske zurecht: "Bon Kähler vis Kleider" sönnte man die Marmbeimer Lurpe nennen, während unfer Weisersinger-Austeuer Aeste Lederer aleichsam Routlis Eederen irug, Nun, wir musten zufrieden in den die Karnbeit und die Karnb

Dit Bifbefn Furtmangter ift uns ein Reliaurefor er lebernen. Seine reine, eble Empfindung bot — wie mir scheint, gang Lebens, wird ofre Studium — den Wen zu odens von Blison gerückgefunden, zu wird nicht in dem großen Est der beiteren Oper. Im einzelnen beinen eigenen Zuschauser.

Heister nicht mit großer bei Krimne und mahr, seine Stimme ge wann im Breisliebe die frühere Gewalt. Kroit und Glang müßes in des Eigentum des Helbeutenors sein, und so gelang müßes in des Eigentum des Helbeutenors sein, und so gelang migren Ehrengaste, sier den Herr Hickory der Helbeutenors des Helbeutenschen war, die Hauptsache. Den Schuhtrumpf spielte aber Heister micht mit großer liederzeugungsfrast "ad speciatores richtete. Er war glönzend dei Stimme und aob überdies das echte Bild des Schuster-Poeten mit manchen neuen, sinnvollen Einzelzigen, die n. a. den Monologen zugung kunten. Das schönlie Einzelzigen, des norgestrieden Abendommen Whende mar, dass mit mieder einmaß sinkten. ris des vorgestrieen Abends war, daß wir wieder einmal fühlten wie groß der echte Wagner ist. Das berrliche Auinteit — will Arme Geter wit ebensowiel Kunstverstand wie Bosse angesichts — löste die tiesste Ergeissendeit aus. Der eigentliche Bestall bezuste down nogen halb 11 dahin; es war ein großer Furiwängles

Ein van Gogh-Drama

Hermann Rajad: Vincent

(Uroufführung am Bürtiemb. Landestheater in Stuttgart) Ueberprüft man an Hand des Budes nach der Auflührung deren starten Erfolg der Borbaricht schon keitsiellte — die Ursache dieses Erfolges, so kindet man sie in den Bargüngen des vierten und fünften Altes. Und tatsächlich hatte sich die dacht der der Gustelltaderne der Zuschauser in teiner Besie bemertdar gemacht, mährend sie zus Schlich Rajac und den Spielleuter mit den Hauptdarffellern steinstigen Malen fürmisch verlangten Ich sage: die Bargünge der vierrem und fünften Aftes machten den Erfolg. Diese Stoffliche ist sprachen, daß das Stoffliche entscheiden werden Dasen erfolgen Durbens voll der generalische aus der gestellte den Dasen erfolgen Durbens voll Ueberprüft man an Hand bes Buches nach ber Aufführung

brecken das das Stoffliche ensichendend war. Diese Stoffliche ih hiographisches aus dem leidensvollen Dosein des killen Duidens voll Gogh, einer rührenden und erschültiernden Abritterpersönlichteit von sensibler Empfindlichteit der Seele. Rur: Das Ergreisende diese Lebens wird dei Kojad um (Kernen-) Angreisenden. War wird wird nicht in diese von Gogh-Schlicht dieningerissen. Wan bledt

Badischer Bund deutscher Jäger

Vierte Jahres-Hauptversammlung

Beteiligung ber Mitglieder aus allen Teilen bes Landes ab. geschäftliche Teil ber Tagung wurde Samstag nachmittag mit einer Ausschuffligung im Hotel Royal bei Mitglieb Flubrer

Der Gerrenabend

der den Tag beschieß geigte bereits, daß die Tagung von der Bedierts gruppe Mannhelm ausgezeichnet vorbereitet war. Man tam im "Großen Mayerhof" zusommen, dessen oberer Gaal tie auf den leizten Black gefüllt war. Schon zu Beginn der Berinstallung berrichte, wie es dei Wetdmännern nicht andere sein fann, eine vorzügliche Stimmung, die infolge ber hervorrogenden Garbietungen eine nicht zu übertreffende Steigerung erfuhr. Direktor Goldstein von der "Libelle" hatte die Liebenswürdigkeit, die "Kanonen" des Aprisprogramme unentgeltlich zur Berichaung der Rit diefer Weftstellung ift jugleich bas Riveau des Abends gebennzeichnet. Den Borlig führte ber 2. Borlige ibr Dei willfom-gruppe. Dr. R di i inger, ber die Erichienenen berglich willfommen bieh und mit einem frästigen Horridohl ichiog. Diese Horridohl mit dem Ruf Husfassal, dos noch oft im Lause des Abends erfing, and allein ichan der Beranftastung eine charafterschische Rate. Herr herrie überbrachte die Erüfe des "Hubertus" Lud-Digeh-fen, mahrend Berr Daner vom Jagerverein Frankenthal bie Ramerabichaftlichkeit zwischen Baben und ber Pfalz feierte.

Den Reigen der Darbiehungen eröffnete die Bortragskünsterin Irm a von Körffy, die so ausnehmend gesiel, daß sie nur un-gem entlessen wurde. Das gielche ist von Margarete How, Deutschlands bester Humoristin und Barodistin am Flüssel. Un Gogen, die mit ihren Borträgen wahre Besjallsstürme entschelte. Waren diese beiden Rummern auf den beiteren, manchunal geradezu duriesten Ion gestimmt, so zehte Kolf Sander Areise eine tiese Wirkensten Ion gestimmt, so zehte Kolf Sander Areise eine tiese Wirkensten Ion gestimmt, so zehte Kolf Sander Areise eine tiese Wirkensten Ion gestimmt, so zehte Kolf Sander Areise eine tiese Wirkensten Ion gestimmt, so zehte Kolf Sander Kreise eine kiese Wirkensten Ion gestimmt, so zehte Kolf Sander Kreise eine kiese Wirkensten Ion gestimmt, die auf doder Stuse siehe. Unsere beimischen Kräste vermochten gezenüber diesem erzellerum Reeblatt in Chter zu bestehen. So sorgien in erster Linie die Gebr. Und kalür, daß der Beisall schier sein Ende nahen. Reum an und dobin, desse ausnehmend mit seinen Missärhumoressen, die er besanntlich weisterhaft vorträgt, und die Lotaldichter Hanns Glück-tein und Jasob Frant seierten wahre Triumphe mit mehreren verlanntlich meisterhaft vorirägt, und die Lokaldicker sanns Gru auftein und Jakob Frant seierten wahre Triumphe mit mehreren Berken aus dem reichen Schah ihrer Muse. Obwohl Herr D. Deronen, der Leiter des unterhaltenden Tells des Abends, dasst jorgte, das keine Baule in den Darbietungen eintrat, war erit nach Mitternacht das Programm, in das sich auch mehrere allgemeine Lieder einkloten, abarwickelt. Der archestrase Tell war einer aus Mitgliedern des Rationaliheaterorchesters bestehenden vorzäsglichen Rapelle unter Leitung des Kapellmeisters Beiter übertragen.

Die Jahres-Hauptverfammlung

wurde am Sonntag vormittag im Kasmosacke abgebalten. In Berstellung des am Erschenen verhinderten Bundesvorsihenden Koarmerstellung Stad mer-Karlorube wurden die Berbandlungen durch Borfigenben Enabinger-Rouftang mit bergt. Begrühung der Elseinenen eröffnet. Die Behörden waren der Antisvor-kand Dr. Guth. Bender, Oberfoodsamwolt Dr. Midel, Ober-luckere Dr. Eichhorn und Bürgermeister Dr. Wähle perierten. Der Allgemeine Deutsche Jogdichusverein batte Stadtrar Dr. Büh-ting, der Mürtt Jögerverband Direktor Dr. Filan z. Justigart in g. der Mürtt Jögerverband Direktor Dr. Filan z. Justigart die Gribe. Auf Borlchfog des Hern Gnädinger wurde dem Kundes-krusischer Verwalturvesderektor Ar am pie Kortserise die Leichung Aribitabrer Bermaltungsbireftor Arampi Rorisrube ble Beitung der Berganblungen übertragen.

Die umjangreiche Togesordnung wurde mit einem infrattiven vortrag des Gerichtschemisers Dr. Graff-Manahelm über "Die Berjulgung der Latipuren dei Wilddieben" eingelat. Es waren wertvolle Militeffungen aus der Brapis, die der betannte Jachmann den Weldmännern zur Kenninis broches. Die beitrestendung ist für die Bilberer eine grobe Gefahr,

erabantifarer Herfunn, 1853 geboren, Jett feines wenig langen gebens errüllt von einer fanatisch priesterlichen Hinzegevenheit au eine heitige Munit, wird erstmets von Ausbrücken des Wahnsuns merweltigt, els er in einem ihenrenigen Stret mit dem Roler-teund dani Gaugnin, mit dem er fich in Arles zur Arbeitsgensin-dalt zusammengelen hat, gegen diesen des Messer zieht, und noch für in dieser Bertrung sich das Ohr abichneidet, um es, mie ein Es dent durpade, um Mitternacht in eine Dernentuelpe zu ichicken. Ob dent verpadt, um Mitternadt in eine Dirnentnerpe zu jazuren. (1880 flüszer sich von Gogh vor dem Bahnsinn in den Tod.) Das fit für Rafad des Binterial, eine Tragüdie zu gestalten. Er versieht es, indem er vergröbert: vor allem den Gegenfaß zwischen von Gogh und Ganguin; er verkacht es, indem er piphologischen von Gogh und Ganguin; er verkacht es, indem er piphologischen und modulert. Und dabei min macht er eine bedenstiede Antielhe bei beit der Schlieben Bildenstießen Bildenstieße er stelle zwischen von Gogh und Connecte eine Geschen der Geschen von Gogh del bem berklimmtiden Bübrenftügt er tielle gwischen vom Gogh und Caugain eine Frau. Da er er in dem Schickel des Brodanters die Tragodie des ewig Ginfamen, des intmer Entificialiten geden will so versucht er, ihn von Mann und Weid gleichmäßig weiten und zeigen; wir sehen aber in diesem Falle nur: Elserjucht. Die intmit zeigen; wir sehen aber in diesem Falle nur: Elserjucht. Die intmit der Kraft teigt nicht aus, derüber binaus in die Bezirke warzustaben Es bielbt dem Engreisenden, während der schieden dem Bingreisenden, während

De kale, ist der Schwindel füre Publikum ichon iertig. So sinder Rand gewiß mandie knappe und epigrammatisch zugespiete Formustung für das Gegenschliche der delbeng vieles aber erkrift in andere gewischen Gebone inrise klünge leucken dazwischen and is deh die Kannuren verwischt werden. Juwellen ist vom Gogbieden der die der der delbestische Deskamater seiner Bereinsamung und eines Lenstpriesiertums und erscheint liebt und weinerlich, mehr der geschlichter als Kreugtröwer. Im dritten Alt nimmt Gauguin des kieden Franz Lenan Reunier in Bestig, die von Gogb indeskig derecht wie eine Nodonna. Im vierten schäftig derecht wie eine Nodonna. Im vierten schäftig der des von Gogdbige Aufzeichnung mit erschen berge und ber eine beite Aufzeichnung mit ersäuternben Borton den Kindern richt bige Aufzeichnung mit ersäuternben Borton den Kindern richt nur Vernstäuter der Glock wird in die Charité gebracht. Es wor nicht ihrer der Kläckeite der Blötter ist mit genen allen und leicht ehrechstamen ihrerklisse, der Aufrih der Hautig der Kläckeite der Blötter ist mit genen allen und leicht ehrechstamen ihrerklisse, der Aufrih der Hautig der Kläckeite der Blötter ist mit genen allen und leicht ehrechstamen

Der Babifche Bund Deutscher Ichger, die Interessenvertretung Mindestitrate von 150 .6 für diesenigen vorsieht, die ihre Hunde des Jondwerteine dies Johne Joebrecht herundsvien lassen. Der Lorfin mie des Jondwerteine dies 4. Jahren du proeffen mit ung imter gahreicher "Subertus" Heibelder und Umgebung wender fich ebenfalls mit groBeteisteure der Mindestelle und bei der Beteisteure der Beteiste der Beteilte eine Jastrecht herumionien lassen. Der Borigende des Josephereino vobertus" Helbelderg und Umgebung wenden läch ebenfalls mit großer Schürfe gegen die zu lare Kroris in der Ausftellung von Jagd palijen. In der Wieslocher Gegend wurde im vorigen Jahr ein Konforfium von 14—16 Köpfen, meistemells Kobriforbeiter, aegen einen Wahrdrompier von 67 Helter losgeschiften. In gang turger Zeit wurden ichon im Sommer 14 Mehvöde zur Strede gebröcht. Zeit wurden ichen im Sommer 14 Rehböde zur Strede gebracht. Die Untersuchung gegen diese Aasjägerei ist im Sonde verlaufen. Die Behörden soliten zogdröße nur nur dei Dualistiction des Iggers ausstellen. Hoffentlich komme in Bölde der drinnend winsichenswerie Befähig ung sin ach weis. Die Unsitte des Jagers non Kunden bat auch auf die Landwirte übergegriffen, die meinen, dah sie ohne ihre Kunde nicht mehr aufo Feld gehen können. Bet einem Reviergange dat der Reduct 22 Kunde in den Feldern sessenden Derrinnen fier unt genz energischen Strafen vorgegangen werden. Her und kieden einen Kenten die Kunden von der Kelder im Revierien der Revieren für die Richellung von kallen Gillen als Moderteit zur Redeckelting sein Mittelfung von troffen Fallen als Material gur Weiterfeitung hantbar ift. Gelbsibilfe fet auch hier beifer als Stoatsbilfe. Er habe 14 Togen fein Revier bunderein befommen

in 14 Tagen fein Revier bunderein befommen.

Herr Krampf erstottete alsdann den Jahresberlächt, der das sibliche Bild der Instatt eiget. Der Währungsverfall bat auch dem Bunde tiese Wunden geschlagen, die aber, wie der Ausblich des Reduere fellstellte, au verharischen beginne. Die auf der leizen Indresversammtung beschlössene Reugliederung des Bundesischen Indresversammtung beschlichene Reugliederung des Bundenkeiten wurden die Bundessinanzen derart geregelt, das nundhresbeginn wurden die Bundessinanzen derart geregelt, das nundhresbeginn wurden des Bundessinanzen derart geregelt, das nundhresbeginn wurde eine Sammelhaftpilich is der sich derung abgeschlichsen. Der Iohre abeitrag wurde auf 25 Mt. einschlichslich Verkächung erhöht. Einigkeit und echter Ingeseift möge die Volume im neuen Iohre win. Verr Krampf albt nach Erfatuung des Kassenberichtes den Arbeitsplan die Ausschlichse des Kassenberichtes den Arbeitsplan die Ausschlaffes berkannt. Darnach ist eine Anzahl Wertblät ter in Borbereiung, mit denen der Jögerlatechismus in wertvoller Weise bereichert wird. mit denen der Jögerlotechismus in werivoller Weise bereichert wird. Ferner ist die Sommtung von Lickbildern zur Abhaltung von Bornigen in Korbereitung. Der Gedanke der Gründung eines füdde be utischen Jäger-Kartello wird weiter verfolgt. Man musse dahn kommen, doch die Schouzeiten an den Grenzen überein-

finmen.
Tobritant Gerleis-Arriburg erstattet den Bericht des Sonderausläusses zur Förderung der Beltrebungen der Zucht
raisereiner Junde. Die sehr ersprieklichen Arbeiten des
Aussichusses sollen durch einen Sonderzuschuft gefördert werden.
Rehreren Migliedern wird die Ehrennadel des Bundes
verlieden. Die Bevierausselber Woolf Böbter-Bruchsch und Iosef
Auflächen. Die Bevierausselber Udolf Böbter-Bruchsch und Iosef
Krlätastrude wird unter großem Bestall die Ehren urtunde
siderreicht. Die beiden Beamten doden in den leizen Iohren eine
ganze Angabl Wilderer unter erschwerten Umfaltiden abgescht. Die
nächte Haupt Wilderer unter erschwerten Umfaltiden abgescht. Die
nächte Haupt Verfammlung sindet am Sonntog, 22. März
1925 in Freiburg katt. Rach Berlosung zu bemitrgen, daß
die Schufigeit foll des Bertürzung der Abschufiger, daß
die Schufigeit soll die Schonung des Gelungebers und das
begirtoweise Berdot des Legens von Gift für Füchse annehrebt
werden Ullemeinen Beliaussing des Gelung aus der Nitte der
Beriannulung. die die Schonung des Gelung des kernentrebt
werden Ullemeinen Beliaussing werden ung von weiblich em
Rein mith für 1-2 Ichre zu beantragen. Die Kreude am Kugelichus soll durch Konturren zichießen in den Bezirfsgruppen im
Senteinder oder Osteder gesärdert werden. Alsdann wird die Tagung
nach zweistindiger Dauer um dold 2 Uhr durch kern Kramps
mit Dankerworten geschiossen.

Die Benfiferung wurde durch ein Bromenabetongert erfreut, das gwifcen halb 12 und hold 1 Uhr am Wasierturm von det Schligentavelle verönstellet wurde und infolge der präcktage Frühlingsmitterung eine große Ainnichungsfrait auf Jung und All graub'e. Gegen 2 Ihr begann im festlich geichmudten Saule bes Weiedrichopartes des

Miltageffen

dertrag, der mit ledhaftem Beifall aufgenommen wurde, ichioß lied der eine Ausfprache, in der Landgerichtsrat Dr. Krommherz bei Bericksenden machte, ind bis he Backstampen über die Bericksenden machte, ind die Backstampen über die Bericksenden machte, ind die Backstampen über die Ermartungen übertreifende Withellungen über die Bericksenden machte, die Be ab is die Backstampen nachte lied Bericksenden der Bedieren Bericksenden werden der Beisellioung ausstrach, die die Köte der Abertrachte die Bericksenden der Bewährungskrift istlie unter Linden Bericksenden Beisellioung ausstrachten Beisellioung von Jagdopfilt istlie unter Linden Beisellioung von Jagdopfilt aber bei Bericksenden Beisellioung von Jagdopfilten abackstat wird, werde der Kantischen Beisen Beis

Beiches find die sorfachitchen Borgange? Bincent von Gogle, barous ein Bofitiocs ber Rofactionen Stoffamorbaung: fie ftrebt gur Bilhnenform. Kalads Drama mit allerhand Rubimenten des üb-lichen Erportionismus noch belafist, noom neden der Worifeligfett der artificial-literariiche Gesichtsmintel gehört, aus dem Personen mb innere Berganze gesehen sind: reginet doch durchaus mit den Rolllisten der Baltne; mand,mot logor fozat man fic des Gestähls ulch ermetren, daß berechnet worden let ... Gesichniel, das Seität, im Dichter iden schwächer als im Bühnerunähigen, — die Praisbeit meanster Szene spricht für degamatikan Austink, — zeugt von Be-gradung; wohln lie zielt, möchte ich ohne Kenntnis der fellheren Berte Kafacka nicht aufschlen. Aber für rechtsertigt die Uraufsih-

ring.

Die Kuiführung (in dem mundervollen Kleinen Haus des württemberglichen Landestheaders) hatte Oberspielleiter Dr. Hoffen mann Harnisch gut in der Hund. Die Izuen besten Gliederung und Juspigung, der Dialog hatte Lentpo und Rhythimus, die Dedorationen waren geschmackvoll. Ban Gogh war herr Sie in die die stehe naturalisisch, ein Kranter mehr von Ansang an als ein Besonderer; allzubingegeden an die Schwächen der Kosacklichen Fisuer, die zu sehr der Etraffbeit autbehrt; glücklicher in der Dämpfung des Lanten, das ihr mitgegeden ist; das dies bei hatte und spielerische und spielerische und diese und diese und bestehen. Presiteitige auch eine des dieses die läche und bewerennentvolle Leiftung. Breitbeinig, auch des ein weitig ins weiche und fpelertiche undeigend. Über als Ganzes eine schöne und iemveramentvolle Leistung. Breitbetnig, ganz dies seitz, fast ein dischen brutal stellte Here Biberti den Gauges seitz, fast ein die Miderstände des Ledeus unter fich treten; wur sehfen ihm die Amischantübe, die Baseur. Frau Pfeiffer als Lenay Meunier, firt. Lud wig als Louison und Kichter in einer Erssedenrolle hatten eine schöne Wärme menicklichen Geführe. Die Bushausgade ist des Gustav Riepenheiser Portsdam, erschlenen.

Literatus

".Geb' in's Gischen ein". Ein lustiges Beporello Bilderbuch mit fünstenigen Bildern von Marianne Finath und vollen spassigen Reckreimen. Curt Steinis-Berlag, München. — Wit dem flott und vollenell von Marianne Finath illustretten, in einem häbsichen barbeitigen Varton siedenden, austlappbaren Kinderbückein hat der Curt Steinig-Berfag, München einen guten Gelif geton. "1 2 3 4 5 6 7 8 9, Beh' in's Gößchen ein" ift bie Ginleitung zu einem Besticht aller der Wunderdinge, die so ein Gäserden dirgt und deren set dige Aufwichnung mit ersänternden Worten den Lindern richt nur Bernstoff o'dt, sondern Ihmen auch Bergnügen dereiter. Die

Rabel überreichen, mubrend die fia, Batfcaari Sebem eine Schen. iel Zigaretten ftiftete

Der Too wurde burch ein

Seit-Bantett

beichloffen, das ben Saal des Kriedrichspartes und die Rebencaum-lichtetten mit über 800 Berfonen fullte. Das Bragramm, bar im Albenialung gelangte, libertraf qualitotiv und quantitatio noch ber jenige des Herrengbends. Dr. med. Röttinger begriffete bie Gr Rifder-Riegel, ber die Tombola quianmentrug und aufbauen fir und 12 Damen für ben Berfauf ber Bofe aur Berfügung fielle, be-Herrn Ono Dernen, des Leiters der Beranfioliungen, der Presic. des Schammesters Auch, der eine Bhotographie der beim Mitiganiahl aufgenommenen Taselrunde erheit, und des Bermaliungsdurters Herrnann, der um die Musik beiorgt war. Kerr Ofio Dernen erheit edenfalls ein Geschent, das an ein fedhickes Jack erlebnis erinnerte.

Das Brogramm, in das die Reden eingestreut waren, wurde durc Kammermuffer Writ Lorbeer mit awel vollendet iconen Gells folls eingeleitet. Auf Rammerlanger Wilhelm Wenten, ber ber solls einaeleitet. Auf Kammerlanger Wilhelm Kenten, der der bunverlitische Dieder mit gewohnter Künstlerschaft vortrug, solgte Frie Kriedl Dan n mit zwei Opereiteniolis, die ihre Borzüge wieder isch hellste Licht rücken. Ganz entzückend auf den Charafter des Abende war ein Ballettbivertissenent der Tanzichale Lennie Hän z abeitimmt. Das Ensemble letzte sich aus vier Halen, einem Kuchs, zwei Kaumen, mehreren Elsen und der Göttin Diana (Krl. Meck die erinzusammen, die einem im Dickicht einaeschlasenen twaendischen Schünzeinen gar fössischen Traum vorganzeiten. Das reizende Tanziel, das das das den erkenswerte Können der Schule Käns vor Augen isiliet, das das des bewerkenswerte Können der Schule Käns vor Augen isiliet. weckte iturmischen Bessall. Der Grotesklamister Krist Lach man u verübte eine recht gefährliche Uttacke auf die Lachmuskeln. Dahn ainas in die Baufe, die einen oroken Indrana zu den schönen Ge-wirmen brachte, die im Rebensaal geschmackvoll ausgebant waren. Der 2. Teil brachte den Ge b.r. Bud wieder einen selbenen Er-

folg mit mehreren Schlagern, von benen bie in den Rahmen aus allicklichten rollenden Wildichlinen den Bogel abschoffen, Herr Zatob Frant, unfer glänzender Diglektbichter, gefiel mit feinen gemutund humorvollen Schöpfungen ebenfo febr wie am herrenabend und und bumorvollen Schödlungen ebenlo iehr wie am Nerrenabend und auch herr Reum ann + 50 ob in spendete durchweg Bolltresser siener Bortragskunst. Frl. Kriedt Dann und der hugo Bolffin ersteuten mit zwei schmissigen Duetten aus modernen Opereiten. Inerfennung verdienen schließlich noch die Mitalieder des Nationalibeaterorchesters, die sich zu einer ausgewichneten Kapelle vereinigt hatten. Erst nach Mitslernacht war das Riesenprogramm abgewickelt, bem unachlige Gorribobs gefpenbet murben.

Rur diejenigen fremben Balle, die beine morgen bereits auf ber heimreife begriffen waren, war ein Frühfchoppenfongeri mit Abidiebstrunt im Bolaft-Kaffee vorgeleben. Soviel ift ficher ban Alle eine recht frobe Erinnerung an die Maundeimer Bundes tagung mit nach Saufe nehmen.

Der Conntag Judica

hat die Hoffnungen erfüllt, die wir vor acht Tagen aussprachen. Die Kälisewelle ist schnelt verebot. 20°C zeigte in den ersten Rachmiltogsstunden das Thermometer am Eingang zum Friedrichspart au. Das ist seit dem letzen Schneesall ganz gewolziger Temperaturunterschied. Ran wertes aber auch der Begehation an, wie wohl ihr Warme und Sonnenschein tun. Formlich machsen fieht mans. Knolpen an den früh grünenden Sträuchern beginnen die Ratier zu entfalten. Buf dem Paradepiat haben die Blütenknolpen der Mognolien bereits rojane Härbung angenommen. Goldener Sonnen-icheln geleitete die vielen Konfirmanden, die an der Seite der Ange-

icheln geleitete die vielen Konsirmanden, die an der Seite der Angehörigen seierlich ernster Stimmung zum Gotteshause schriften. Er breitete einen verstärenden Schimmer über die jungen Menichen finder, als sie vor dem Gestlichen kniedend den Sezon des Hernschilden, als sie vor dem Gestlichen knieder den Heinweg aufraten. Der Unstüge und empfing sie, als sie wieder den Heinweg aufraten. Der Unstüge vor felde mei inschieden Weiters sehr debeutend. Die Züge nach Heidelberg waren vollbeietzt. Auch in die Weinseiner Gegend strechten Biese. Haupt und Kebendalien halten sehr guse Einnahmen. Wer dahelm died, machte einen Spaziergang durch Wald, und Lussenpart. Die Gartenrestaurants waren siart beseitzt. Wan konnte sich diesmal im Freien niederlossen, ohne befürchten zu missen, den Schaupsen zu bekommen. Die Lagung des Va ad is den Bun dies de unterer Sindt aus allen Leisen des dablichen Lander, sinde unsserer Sindt aus allen Leisen des dablischen Landers, eine große Ansahl Sight aus allen Teilen des dahlfden Landes, eine große Anschliedmerter Göste zu, die sich, wie wir zu unserer nicht geringen Genagtung hörten, dier sehr wohl gefühlt daben und die in Mannheim verledien Stunden steis in froher Erinnerung behalten werben. Das stuffballspiel Sparta Brog gegen B. j. R. locke viele auswärtige Sportsfreunde an. Man kann also micht sagen, daß Mannheim geftern ausgestorben mar.

* Die Lebenshaltung in ben einzelnen Stobien. Die Roffen Die Lebenshaltung in den einzelnen Stöden. Die Koffen für die notwendigste Ernährung, Wohnung, Deizung und Beleuntung der befannten Kormalfamilien betrugen am 19. Mürz in Berlin 88,40 ML, Samburg 98,50, Köln 98,80, Leipzig 90,52, Münden 100,40, Dredden 85,64, Brestau 82,81, Then 94,81, Kranffurt a. R. 100,48, Maing 100,55, Handver 88,28, Kürnderg 88,64. Sintipart 105,21; Themust 91,67, Dortmund 93,50, Magdeburg 81,88, Königderg 90,40, Bremen 92,99, Stettin 85,00, Kannberg 88,08, Kiel 81,06, Augsburg 88,68, Kadsen 97,60, Brempfineig 88,08, Karlsrude 100,49, Frinrt 87,58, Trefeld 93,01, Lübed 80,20, Handfurt a. C. 81,15, Desgau 81,00, Koblenz 90,12, Solingen 113,79, Salbertadt 82,54, Edsperin 78,28, Oldenburg 81,50, Borms 98,94, Edsborn 96,48, Cidetingen 84,11, Cifenach 87,92, Stolp 79,21, Brimar 88,53, Balbenburg 80,38, Derford 92,92, Baugen 85,72, Beigessiels 88,53, Balbenburg 80,38, Derford 92,92, Baugen 85,72, Beigenfeld 79,85, Giehen 103,04, Schweinfurt 92,03, Lüneburg 75,10, Gert-walke 70,08, Fulka 90,08, Reuftrelin 88,45, Reichenbach 74,05, Iwei-brüden 88,83, Reichettin 81,57, Demmin 77,95 Wf.

* Die hiefigen Tapezlergehilfen fteben feit Anfang poriger Boche im Streit.

Aus dem Lande

* Hoslach, 4. April. Der 35 Jahre alte, verheinstene Lonaunter Christian Mat: aus Mühlenbach war an Ropfgrippe erfrantt und hatte verfucht, sich bei heftigem Fieber im Best zu rosieren, wobeer sich am Holse unbewußt schwere Berletzungen beibruchte. In bewustlissem Zustand sanden ihm seine Angehörigen blutüberströmt vor. Der Arzt ordnete sosott die Uebersührung ins Krantardate Hoosach an. Wenige Lage später ist nun der im desken Alber

sehenbe Mann gestorben. peisende Beann gestorden.

3 Infel Reichenau, 4. April. Das Ausjuhrvoerbot von Fischer nach der Schweiz, mit Ausnahme der Weißsische, ist ausgebaben warden. Ob nun die Fischer – es sollen ungesähr 30 in Frage kommen –, die wegen Ausfuhr von Fischen in den lehten Lozen Strafgettel erhalten haben, diese noch bezahlen müssen, it ungestätet. – Die Bautätigteit ist gegenwärig eine sehr erfreutiches 7 zeue Häuser sind beils im Entstehen begriffen, seils der seits fast fertigesstellt.

reits fast fertigoeftellt. reits fast fertigoestellt.

Aest 4. April. Am Samstag auchmitteg traf die neue Turmubridest 4. April. Am Samstag auchmitteg traf die neue Turmubridest Schneider Sobne in Schwach erstellt. Die Jisserbläder haben einen Durchmesser war 2.70 Wester. Der größte Teil der Kosten ist durch Ausgabe von Und eils die in ein ausgebrocks worden, die ersrenlicherweise von den Angehörigen aller Konselssammen worden sind. Die Stadtgemeinde und eine prese Angehöriger Firmen haben nanskaise Beträge geseichnet.

Der Sport vom Sonnt

Um die süddeutsche Fußballmeisterschaft

Curn- und Sportverein Waldhof fchlägt Surth mit 3:1 - 1. g.-C. Murnberg gewinnt gegen Riders-Stuttgart mit 3:1 - S .- Sp .- V. Frankfurt befiegt Boruffia-Neunkirchen mit 2:0

In der füddeutschen Meisterschaft icheint sich das dröngt und erzielt in der 26. Minute auf Jehlschlag der Berieldigung Biar zu Gunsten Rürnbergs zu menden. Rürnberg besiegte die Stuttgarter Riders auf deren eigenem Gelände mit 3:1 Toren. Waldhof mar diegmal der Bundesgenosse des Minnessters nahme einiger Chölle mird nichts üblideres mehr erreicht. Mit 3:1 Toren. Waldhof war diesmal der Bundesgenosse des Alimeisters und schlig deren ichärsten Kivalen Spielva. Fürth mit denselben Keiplichen Kivalen Spielva. Fürth mit denselben Keiplichen kall aus dem Felde. Endlich dat sich der Kheinmeister aufgerasst und auch aus fremden Blage denvielen, daß zer wahl noch ein Wort in der Reisterschaft mitzusprecken hat. Trespdem er dei Halbyeit mit O:1 im Rachteil war, lieb er sich durch das dit unsatze Spiel des Posameisters nicht einschüchrern und errang im Endlannpie I Tore, die ihm den Sieg sicherten. In Frank-iurt a. M. tonnte Borustia Reuntirchen gesten Ziege die Kuntte und drückte dadurch Reunfirchen aussichtsson auf den leizen Blag der Tabelle. Play ber Tabelle.

Der Stand der Suddeutschen Meisterichaft: Beceine Spiele Gett. Unent. Bert. Buntte 1. F. C. Rürnberg Sp. u Iv. 1877 Waldhof Sog Fürth Riders Stuttgart Bornifia Reunfirchen 4:20

Ion Privaispielen war die Begegnung des B.j.A. Rann-heim mit Sparta Frag ein Ereignis für Mennheim. B.j.A. unterlag insolge seines schwachen Siümerleiels mit 1:6. Feu-den heim hatte F.-C. Mühldurg zu Gaste und siegre mit del Taren. Phonix Ludwigshafen war in Saarbriden bei Saar 05 und unterlag 2:0. 03 Ludwigshafen gastierte in Württemberg—Boden und wurde von Germania Dutlach 3:2 geschlagen, sounte sich aber gegen B.j.A. Heib dronn mit 1:1 batten.

Sp.-Dg. Isieth—I. u. Sp.-V. Wardhof-Mannheim 1:3 (1:0) (Eden 5:2)

Die zweite Ueberraschung innerhald 8 Tagen ersebien die An-hanger der Kleedatig-Leute aus Filth. Mit dem gleichen Refultat, mir dem die Fürsther am Sonntag in Stuttgart geschlogen wurden, mußte die gestern auf eigenem Piate eine Riederlage hinnehmen. Sie daben lich durch diese Riederlage iede Aussicht auf die Süd-deutsche Menterschaft am Spiel teitnahmen und durch die An-teuerung der Göste mit zu diesem Ausgaang des Tressens beitrugen. Der Schiederichter Herr Fa ig le-Stuttgart mar dem Spiel ein gerechter Leiter, dem für sein bestimmtes und energisches Eingreisen die Anerkennung derselben zuteil wurde.

Bei Fürth sach man den wiedergenesenn Auer an rechten Flügel und Leuposd als Mittelläuser Mannheim-Waldhof trat mit seiner bekannten Mannschaft an. Die Mannschaften standen in solgenber Mufftellung:

Fürth: Arits Müller, Wellhöfer, Hogen, Leupold, Kleinlein, r, Franz, Seiberer, Afcherl, Riesling.

Bald, Robl, Briidel, Schwärzel, Engelbard, Stuifacet.

Benisch, Kohl, Brüstel, Schwärzel, Engelbord, Stularet.

Das Spiel beginnt mit ledhiften Angriffen der Farther, die jedoch an der aufmerkamen Berteibigung Monnheims zerschelten. Allmöhlich macht sich Wannheim aus der Umflammerung frei, so dos Spiel ausgeglichen wird. Der Haldinnerung kei, so dos Spiel ausgeglichen wird. Der Haldinnerung kei, so dos Spiel ausgeglichen wird. Der Haldinnerung kei, so dos erfte glänzender Weise dem Boll vom Fuß. Die 10. Minute ergibt die erste Ede istr Kürch, die hervorragend abgewehrt wird. Kura daraut erzwingt Liesling die 2. Ede, die von Seideler über den Kosten gelenst wird. In der 15. Minute prallt Kieinseln mit Kohl zusammen, er mird dom Rohe gekragen. Schwärzel gehe Artt unseir an, er mird des vor Seideler über der Vollen gernagen. Schwärzel gehe Artt unseir an, er mird des versagenstellt werd, die er Kohnen Durchbruch die erste Exemple dann nach einem schriften der Durchbruch die erste Exemple dann nach einem sehr schwänen Durchbruch die erste Exemple dann nach einem sehr schwäner. Schwänzel weiten zein sehrlich und dannheim kannt durch das gute Spiel seiner Läniserreihe immer mehr auf und vermag eine Zeitlang zeinlich zu deänigen, den nächter Kühe neben den Kasten. Ein Strassehder der Kalten Spiels Honer Falrechte aus nächter Rühe neben den Kasten. Ein Strassehden der Inden Spiels Honer Spiels Hauft ins Jeld.

In der 30. Minute geht

Jurth überrafchend in Jührung

burch ein Eigen tor Lidys, der eine Flanke Kleskings ins eigene Tar feuft. Fürth erzwingt noch anei Ecködie dann ist Bauke. Der Wiederbeginn zeigt vorerst verteiltes Spiel, die in der 9. Minute durch prächtigen Kopsball

Waldhof den Ausgleich erziett

Fürth fpielt nun ziemlich massiv, so daß Baldhöfer auf eine un- Sp. Al. Steitin—Preußen Danzig 1:1. sporisiche Lat din vom Psag verwiesen wird. In der 16. Minute (Die Meister von Bonnnern und der Meister von Donzig trennerdät Waldhof wegen unsairen Spiels einen Strofftoß zuge- ten sich genau wie vor 3 Wochen unentschieden.) prodien, ben Schmarzei gum

Weitere Ergebniffe:

2. Treffer für Balbhof 2. Treffer für Waldhof vermandelt und somit seinem Berein die Führung gibt. Watdhof Liegnih: Sp.-C. Janer.—Sp.-B. Sasgan 5:0.

das deilte Tor.

Türth rafft sich nun zu energischen Borstößen aus, aber mit Ausnahme einiger Echbälle mirb nichts zählsares mehr erreicht. Mit 3:1 geschlogen, verlassen die Mechlatiteute das Spielfelb.

Hütch zeigte gestern in der Berteidigung die beste Beistung.
Läuserreihe und Sturn waren gegen frisher nicht mehr zu erkennen.
Durch das robuste Spiel einiger Leuie ichabet sich die Mannischstung seine und auch dem ganzen sussallsport.

Mann heim Balbhot entläuschen nach der angene him en Seite. Die Mannischt war was Energie und Eller anbelangt den Platzberren weit überlegen und hat das Ergebnis vollauf verdient. Ganz hervorragend arbeitzte die Läuserreihe, die das Spiel gewonnen hat.

Aiders Stullgart- 1. J.-C. Hurnberg 1:3

Giders Stullgart— 1. J.-C. Nürnberg 1:3

Bor einer Zuschwermenge von 14—15 000 Personen sand das große Tressen der K.-C. Kürnberg-Kiders Stuttgart in Stuttgart stott. Während am leden Sommag die Sp. Bgg. Kürth den großen Ramen, den die Kürnberg-Fürster Fußdallbochdung in Deutschand deitzt, nicht ganz würdig vertreten konnte. gelong es dem Altmeister einigermaßen, den guten Kuf Kürnberg-Fürster Fußdalltuftur wieder herzusteilen. Das Spielreinlat, das einen Sieg von 3:1 der Kurnberger datumentiert, darf für die Kludente als überaus glicklich bezeichnet werden. Die Kiders logen wührend % der Spielzeit ständig in der Kürnberger Spielhältie, die nur durch eine zedallte Abwehr ihr Heitligtum rein dalam konnten. Zeitweilig beteiligt sich loger die Stuttgarter Hutenmannischt am Schieben auf das Tor, ein Erfolg blühte jedach nicht. Die Riederinge kommt fast aussichliehlich auf das Konto des Stuttgarter Torwarts, der 2. wenn nicht alle 3 Tore dätte verbilten können. In der 9. und 10. Minnte icheste Wieden und Sucher die Brieder und Sutar die Kristiger stiehen überroschendichnen der Allen nicht nicht aus gestand der Erfolg des Gegeners nicht entmutigen, sondern griffen ungestüm weiter an; sie vermochen aber an dem Ergebnis nichts zu ändern.

Rach Halders ließen sich durch diesen Erfolg des Gegeners nicht entmutigen, sondern griffen ungestüm weiter an; sie vermochen aber an dem Ergebnis nichts zu ändern.

Rach Halders ließen sieden der Uederlegenheit der Stutgarter stand, vermochte es auch in den ersten 30 Minuten der Klud nicht sich aus der Umflammerung los zu machen. Nur verseinweit durcht lich aus der Umflammerung zu zu machen. Nur verseinweit deutschließen Kürders Ließen Kindlich voor

Klub nicht sich aus der Umklammerung los zu machen. Rur vereinzelt durchbrochen Rürnberger Sillener die Keite. Endlich nach 15 Minuten Spielzeit vermochte der Lickers-Mittellkürmer hartmann nach schönem Durchspiel für Stuhlfaut unhaltbar den Ball ins Reiz zu seinden und so seinem Berein das mohioerdiente Ehren-

Die Kickers, durch diesen Erfoig angeseuert, geben mächtig ins Jeug und mehr als einmal will es scheinen, als ob der Rüntbergersklub doch noch Sieg und Puntie in Stuttgart lassen müßte. Rur die sehr verstärfte Berteidigung ließ die Ründberger die Buntte halten.
10 Minusen vor Schuß sam Wieder nach einem Durchbruch einem dritten Treffer ergielen und bomit feinem Berein ben ficheren Gieg

Kiders waren ihrem Gegner im Feldirief unbedingt über-legen, in ber Berteibigung und Abwehr war Rürnberg die bessere Mannschaft. Die Bäuserreihe konnte gegen die Kiders nicht befichen. Insbesonders war ber Bergleich Kraus-Ralb febr intereffant, er fiel zugunsten von Kraus aus, der trothem roch nicht zeiebe, mas er kann. Der deste Mann pleikeicht auf dem Mache war Stutigarts rechter Käufer Aurz, der ein großes Spiel vorsührer. Schiedsrichter Röm hild odiendem mar der Bage durchaus gewochsen, nur scheint es und als od er manchmol zu sehr am Buchtoben des Selehrs tiebte und nicht nach dem Sinn der Regeln entschied.

Meisterschaftsspiele im Reich

Sabbeutichland:

Fürth: T. u. Sp./L. Monnheim-Blafdhof—Sp. Ba, Jürth 3:1. Stultgari: I. F.-C. Rürnberg—Riders Stultgart 3:1. Frankfurt: F. Sp. H. Frankfurt—Boruffla Reunfirchen 2:0.

Mittelbeutschland:

Magdeburg: Fortung Macdeburg—B.S.C. Chemnik 4:8. Halle: Wader Halle—Brandenburg Dresden 6:3, Lelpzig: Sp. Bg. Beipzig—S.C. Zwidau 7:2.

Weftbeutichtanb:

Duisburg: Turu Düffelbori—S.-A. Schnarz-weiß Effen 2:2. M. Gladdoch: Duisburger Sp.-B.-Rhendier Sp.-B. Oct. Minden: Kurhoffen Kaffel—Arminia Bielefeld Oct.

Nordbeutichland:

Hamburg: Union Mitona—Sp. 18. Hamburg 1:1 (1:1). Braunschweig: Eintracht Braunschweig—Sp. 18. Romet Bremen 4:0. Baitenlanb:

Süboftbeufichland:

Tapier - Gp. Wrbe, 0:2

Magdebura: Breufen — Nordfront 3:1.

B. J. A. Mannheim — Sporza Brag 0:1. Spn. Jendenheim — F.C Wühlburg 4:1. S. f. R. Heitbrenn — 03 Lubwigshofen 1:4. Bernania Dorfac - 03 Endwigshefen 3:2. Sage Scarbriden - Bhonig Lubwigstofen 2:0. Karlsruber Kußboliverein — Germonia Virtenfelb 4:1 (Ausschei-durzespiel für die Berbandslige).

Franken Rürnberg — Schwoben Ulm 1:0. Cintract Kürnberg — Pfeil Kürnberg 2:0. Cintractt Kürnberg — 1. F.C. Bapreinb 0:1. Bapern Minchen — Tentonia München 5:2 1. F.C. Freiburg — F.C. St. Gallen 2:0. Michelau — T.B. Würzburg 1:0.

Bamberg — Rittingen 1:3. Bürzburger Liders — J.B. Kürnberg 0:1. L.B. 60 Fürth — Jahn Bamberg 3:1.

Privatipiele in ham Einsabilitet — St. Georg 3:0. Ditensen — Tenionia 4:2. Riemenstetten — St. Bault Spv. 3:8. Stendal: Minel-Cibegon — Mitmartgan 2:2. Städlefpiel Brag-Berlin (in Brag) 4:0.

Berbandsipiele Rorben Nordweit — Union Obericonnerweibe 1:9. B. S. C. Bertha — Union Botsbam 3:1.

Bripatipiele B. S. C. Bembenburg — Sp. B. 92 0:2. Moder 04 — Biffpria 2:0. Bobifchiafeitslvief Nord—Sab 4:8 (3:0).

Beinativiele in Mittelbentichland Leipma: Tub — Olympia O:1.

Die sonntägigen Sufball-Spiele

D. į. R. Mannheim — A.C. Sporta Prog 0:1 (0:1) Eden 3:2.

Der Name Sparia Prog hatte wieder alle Jußbalkniereisenten unierer rheinischen Sportgentrase auf die Beine gedracht, denn felner wollde gurückteben, wo es gelt, die anersamt beide Riolie des Kontinents im Rampie mit einem der besten Bertreier des Abeindegled zu jeden. So gab wieder der Jußball Mannheim das Gepröge der gesteigen Sonntags. Bollgepiropit lübren die Extramagen der Stocknochn nach dem Brauereispielplot und gut 8000 Inschauer umstäumten das Spielseld schon lange vor Bezisten des Treisms. Da besamt war, daß Sparta mit reichlich Ersen, für seine Reprüsentativen ausreien mußte, murden in den Juschauerreiben leddort die Chancen erroogen, dem dei einer sanglesten Sphaft begrüßt detroden 3. s. R. wolf seine Ausstaten gugesprochen. Bedogt dem Bach: sie batten zur Stelle: D. f. R. Mannheim — A.C. Sparta Brag 0:1 (0:1) Eden 3:2. botten gur Stelle:

Beturia Equa* Aucere Janda* Stepan" Range Stmonet* Bicd* (* international, gesperri: Ceedie Rarlin)

Sparta hatte fich für seine repräsentativen Spieler durch die gesperrt gedrucken Spieler des Riubs Geschle Kerkin verstärkt B. f. A. helke den Brogern folgende Mannichoft geganüber: Rogin Rich Schnidt Herberger Höger Ku Deldnet Lane Engelhorbt **Freitinber**

Shingel Die Bruger zeigen irog des Ersapes ein hochtlichiges Speel und in ihrer Eff war fein schwacher Bundt zu bemerten. Die Mann-schaft war im Judie weit besser als die Resembleier im besonderen in bezug auf Schnelligkeit. Kein Spieler behieft den Ball zu sange, jeder wusse sofert, wohn er das Leber abzonden katte und doch lan die Stärte der Ets. Im Sturme war der Linksinnen die kol-

trio ist affererste Klasse und der Torwart rettete durch sein emschiofe

nes Spiel ben Sieg. B. f. A. hatte wieder seine Stärfe in der Hintermannschaft, die wieflich den größten Erwartungen entsprach. Der Staum war wie linmer der schwache Punkt und bei mehr Entschoffenhalt des Omies

lummer der großen Erwartingen erispran. Der Seinen war kolummer der schwache Punkt umd dei niche Entschlösseichelt des Innertirios hätte der Sieg berausgeholt werden müssen. Schmidt ifte nich der Sturmführer für die Fünferreihe, er verlegte sich zu viel al Durchbruchtaltit und hatte zudem Bech im Schiehen. Der recht Miggel Höger-Herberger war die Ichwäckste Wasie der Radsuspieler Magin auf dem linten Alliest wurde zu wenig deschäftigt und Bled hatte einen ausgesprochen schleckten Tag.

Als der Schieherichter K nichtlichtener, als Erster den Pall in Bewenum. Dach sosset dem Alterbeiter Mittelstürmer, als Erster den Pall in Bewenum. Dach sosset dem Bioften. Dann kann I. R. dar, eine Wasiens am Höger wurde dem Arager Tage sehen geschricht. Dach im Gedräftige reiteise der Tarbliter sames. Im nächten Roment brachte Höner wieder des Gössehen dem Kesenschlichten Dach in Gedräftige reiteise der Tarbliter sames. Im nächten Roment brachte Höner wieder des Gössehen die Kesanschlichten Dach in Gedräftige konten die eine Aufgelen Martild Dach im Gedräftige konten die eine Aufgele in Boriell. Einstehen Flanktnichten Worden die sieder der Aufgele in Boriell. Einstehen Flanktnichten die eine Kesenschlichten Gegest lleberrasichen kann in der Is. Winute das Tar des Tages. Im Gedräftige nurde gube heit geses den Gedräftige nicht vereinkern. Die Angrill Sportes waren rosend schwell, dach mit dem Schwiele wurde zu sein ausgegert lleberrasichen kann in der Is. Winute das Tar des Tages. Im Gedräftige dem den dach hügel nicht verhindern. 1:0 führt Endrich Bombenschuß komme auch Hügel nicht verhindern. 1:0 führl

Lages. Im Gedränge nutit der Holbinife de Kode aus und sein Bombenschie somme auch Hügel nicht verhindern. 1:0 führt Sparta.

Noch Wederunswied kommt K. K. duech und erweinet die erste Ede. Diese sochnt den Gästen gesahrlich au werden, dach deren Hüder kom das Leber noch erreichen und zur zweiten. Ede abstenen. Diese wird gut abgumehrt und in der Kode dat Gwarta mehr vom Spiel. Einen vielkensprechenden Kombinat onsangrist der Wichkneim und der Proger Lornari untide. Dann müssen sich auf der Kalensvieler auf die Berbeidigung verlegen, um ein böderes Rechtlet zu verhöhen. Verschiedenlich ist Aus nicht den Der Koter in der Not und auf Klüse unch öheres einwerlen. Ein Durckfruch K. K. bringt eine Bombardierung des Broger Lores, doch mit viel Müd kam die Klüse unch öhere einwerlen. Sportos erste Ede siedent dem K. K. bringt eine Bombardierung des Broger Lores, doch im leizen Ausgelich befeitigt. Auch der Glüsten istella zu verden. Sportos erste Ede siedent dem Misseleich befeitigt. Die Getohn Kurz vor Kadde, der Gutch dem Misseleich befeitigt. Die Getohn kurzt der Kurzt der Schafe in der Klüseleich der Einheitschen läufig zu sein. Bieh ist durchgebrochen, doch der Tormat der Tischechen wirft sich ihm tollfism entgeden und verfähre ein sicht sich sich der Stare Listige Sowerben dem Steue 1:0 sier Erochen wiede ohne Kolen der Stare 1:0 sier Sportos erste Getohne der Stare der Steue der Schaftlichen der Ede mit der Stare 1:0 sier Sportos der Stare de Der Schleberichter leitete bus Treffen gur Bufriebenheit.

Sportvereinigung Cintradi-D.f.B. Balbhof 1:2 (1:2)

Sportvereinigung Eintracht—B.f.B. Waldhof 1:2 (1:2)

Zahlenmößig gibt das Refuliat den Spielverlauf wieder, ob obside der zweiten Hälte Einiracht wiederdalt Gelegenheit zum Ausgleich hatte. Die Mahriguner gezwungenermaßen mit Erfah für Schweizer und Heitz finden sich anjangs nicht, wodel es B.f.B. Gringt 2 Tore zu erzielen. Aurz vor dem Wechfel komme E. durch Rechtsaußen zum Ehrentor. Die zweite Hältse bringt für E. mehr obne daß diese die sich bietenden Gelegenheiten ausnügen können. Da auch der Gegner, die sich nun besser stellende Eintracht-Hinterwannsschaft nicht wehr überwinden kann, dielbe es deim Haldzeitsstand.
Eintracht 2.—A.f.B. 2, 3:3.

Eintracht 3. (Rollmannschaft)—B.f.B. 3. 2:0.

Die Rollmannschaft der Eintracht hat mit desem Spiel die A. 3.

Reisterschaft des Gau Mannheim errungen, ohne ein Spiel zu versteren.

Cintrodi A 1 Jug.—B.f. R. Redorou A 1 Jug. 1:0. Cintrodi B 1 Jug.—I. u. Sp.B. Wallof B 1 Jug. 1:1.

Bobitafiafeitsiplei Norben Berlin - Saben Berlin 4:0 (5:0)

Das Spiel fand am Conning nor 8000 Berfonen ftatt. Bleich der A. Minute tonnte der Korden das erste Tor erzielen. In der 28. und 38. Minute wurde die Torsald auf 3 erhöht. Rach der Baule spielte der Korden weiter übertegen. In der 4. Minute besam der Silden einen Elimeter augesprochen, der iedoch dem Torwart diest in die Könde geschossen wurde. Der Rorden erzielte dann noch ein viertes Tor. Dit 4:0 mufite fich ber Guben als gelchlagen belennes.

Stablefplel Dron — Berlin 4:0 (3:0)

Bot etwa 25 000 Rulchavern iraien fich am Somitag in der eicher chischen Naudflächt die Kushallmannschaften der belden Städte accomfiber. Berlin wurde mit der reichlich doden Riederlage von 4:0 nach hause oeschickt, die ledoch dem Stärkeverhältnis der Rannschaften nicht aanz entspricht. Z Tare waren Rehier der Berliner Berkeldinung, und ein Tor wurde aus einem Elfmeter-Ball erzielt. Die Berfiner spielten technisch sehr aut, ledoch ohne Ausanmendana. Der Sturm entsäusche, nur der rechte Allacel erfülltre seine Ausgaben. Gleich nach Bealnn dränzt Vrag und ichon in der 6. Rinnte konnte es den ersten Treffer erzielen. Heitlas Durchdrücke der Berliner verlaufer resultalies. Der Schiederichter Airrie-Bale seine das Spielsehr aut.

Bodey Hoden Gel. Kürnbern — Würxburger Kiders &:1 Damenmannschaften 4:2 Hodentämpfe um den Daffart-Botal: L. K. C. Kürnberg — Hodenael, Kürnberg 0:2

Damenmannidalten 1:1 Leichtathletil

Deutide Balblaufmeifterfchaft

Grohmenn-Bielau Deutscher Walblauimeifter

Stahmenn-Vielau Deutscher Waldauimeister
Die Deutsche Melsterschaft im Waldaufen wurde am 6. April über 10 Allometer aum 7. Male ausgetragen. Des Berdand Brandenduraticher Athletik-Bereine det als Ausstragunsder der die Siadt K ürste nur de de a. Sovee aewählt. Das Eläte de if den Kauenichen Bergen sit zweiselide sehr plintig. Die Waldaufmeisterschaft ist dei uns noch nicht all. Wenn man dedenkt, daß z. Bin Encland die C a k. C aun trn. Meisterschaft ist aum 38. Walf ausgefragen worden ist, so muß man eisenstlich erstaum 38. Walf ausgefragen worden ist, so muß man eisenstlich erstaum lein, daß eine so werderfässe Beranstoltung erst derhöltnismäßla frät in Deutschaften worden ist. Zuf der Wachtersammfung der Deutsschen Sportbehörde im Iahre 1912 fam und erstenmaling der Politikausschließerschafte einzusühren, zur Spracke, der versche Standepoer dass sieden der Welchmung perfiel. Die Bertreier der Landepoer dände kanden der Welchmung perfiel. Die Bertreier der Landepoer dände kanden der Welchmung perfiel. Die Bertreier der Landepoer dände kanden der Welchmung perfiel. Die Bertreier der Landepoer dände kanden der Welchmung perfiel. Die Bertreier der Landepoer dänder wurde dann die Deutsche Weldslaufwellterschaft gedoren. Alls geringer Simmenmensehrbeit nahm die Wabsonclaumstung den diegend

pom B. B. B. aestellten Antrac an. Der Bestimismus war damit nach nicht beboben. Der Antracsteller erhielt den Antracsteller erhielt den Antracsteller erhielt den Karten. Der Bernisaliuma vor sich und — wurde ein aroser Erfosa. Ein auch der Sieg von K. Sah Hant Rartin Wild. Tanat, Euden, Handlich der Andres dei sied dem Starter. Der B. S. C. Aomet' date die Engemischen der Von ria war, 89 Minuten, 18,5 Setunben.

Der Krieg liek eine Unierbrechung in der Austragung eintreten. Aber ichen 1919 ging man daran die weite Deutliche Waldlaufmelkerlächt auswirczen. Wieder war Berlin als Austragungsott bestimmt worden. Die Bereiliaums war recht aut. Der für den Bereiliaums worden dus Austragungsott bestimmt worden. Die Bereiliaums war recht aut. Der für den Bereiliaum There bereitster Bantenburg in 41 Min. 16 Gef. auf den welten Bign. Den Mannschaftsweithemerb konne der mit einer achtbaren Durchlächnitismannschaft angetretene S. C. Charlottenburg licher an fich beingen. Auch 1920 war Berlin Berantialter Dieielbe Strede murde gemählt. Der Berteilbare, der intwilden nach Beipuig übergesiedelt war und für dwierigen Strede hervorragend. Im Mannichalissaufen konnte edenialls der Bolizelsportperein Berlin siegen, Sidodisdenisiand lit der Berankalter der leiten Deutschen Baldiausmeisterlägin. In Bressau aine der Lauf vor lich. Nu f. en (Namdurver Svori-Berein) im Kiddert knapp aber sicher auf den aweisen Blan verweisen. In In Kiddert knapp aber sicher auf den aweisen Blan verweisen. In meliter. Der Polizeisportperein wurde er der lechte Deutscheper. Der B. B. M. D. det 1822 aus Auslich leines Wishelsen Beitebens die Meise 8. M. B. bat 1924 aus Anlak feines Winhrigen Beltebens die Mei-Berichaft erbeten und angelprochen erbalien,

Das Eraebnis ber Balblaufmeiftericaft 1924: 1. Graft.
mann Biefan 36:82.8. 2. Brauffnam Belt 120 Meter gurud.
3. Dredmann-Hamburg 200 Meter gurid.

Mannicaftemettbemerbt 1. Boligei Sambura Bunfie, 2. Boligei Berlin 21 Bunfie, 3. G. C. Chorlottenbura 31

Brandenburgliche Waldsaufmeillericaft: 1. Bürften, Berfiner Ep. B. Kamer 37-02,2, 2. Mierdel G.C. Charfottenburg, 3. Achthold, Trevoin. — Manuschaftswettbewerd: L. Bolltel Ber-fin 12 Buntte, 2. S. C. Charfottenburg 23 Buntte, 3. Berliner Mehleit A. 2. A. C. Charfottenburg 23 Buntte, 3. Berliner Mibletit 9, 28 Buntte.

Hellas-Schwimmfest in Magdeburg

Ren Freitag nahmen die internationalen Schwinkunvertlämpfe des Somin mit lub Hellas Mande durg ihren Aniang. Die Beistugung war tehr kark. Es waren Schwinkuner von Ungarn und Schwiden erighienen, die in die Kännese entschenden eingeliffen Gield am Freitag wurden zwei neue deutsche Ketorde aufseltell. Der Brestauer Dahlem schwomm 100 Meter Kücken in der nenen Retordzeit von 1:12,8 Min. Auch Fröhlich Seilas der Brestauer Dahlem schwomm for wuchen Keford. In der nenen Retordzeit von 1:13,4 seinen sigenen deutschen Keford. In der hanpstaffel des Tagos 4 mol 50 Meter Bruk. Seine Keford. In der hanpstaffel des Tagos 4 mol 50 Meter Bruk. Seine Kaden, intelligischen die Mag deb urger Hellas wir Kademacher. Verlie Frühlich mod dilmar ihren eigenen deutsche Medornacher. Verlie Frühlich mod dilmar ihren eigenen deutsche Medornacher. Verlie Frühlich mod dilmar ihren eigenen deutsche Arbeit der Kelord der Metord. Verligen der Verligen. Der Index Verligen der Verligen Sonwere Khenus-Köln. Der Under Sipos Ionnie nur den 3. Ploy delegen.

Die Ergebnisse: Nove beutsche Reforbe.

Seinbung man ihn ihn heit. Es meren Schningen with the state of the st

Budepelt 2:14,2, 3. Dorimund 96.

Mach der am eite I ag erdrachte neue beutsche Messonden.

Berges dumitadt erzielte im 1000 Weier Wielfill hwinimen mit 14:51 einen neuen deutschen Resord. Die Wagdeburger hetsa skamt kalt ihus mit 1:55,8 einen veneen deutsche Arelord über in 1650 Weier Freifillswimmen. Die Senfaton des zweiten Tages war des Julanmentreisen von Kademacher mit Iommer. Jouli und dem undarischen Ketordmann Sipon im 100 Weier Brufficwimmen. Nademacher im die hie het Bohn zuräch, denn seine er zu einem besannten Eadfrust ein und gewarm sieher in 1:16,8. Dodimischen Meern ein 1:00,8 glat schiegen.

Im driten Tag murden wiederum neue deutsche Ketorde ausgestalt. Die Ketorde mitgestalt. Die Ketorde mitgestalt die Wennermannschen Beit als die gewann gegen der Retorde auf. Im Wasser herbeit geste sich die Ketorde nach Retorde auf. Im Wasser herbeite zeigte sich die Ketlas man unschaft ebenfolle überlegen. Sie gewann gegen Stern Leipzig mit 12:1 Toten,

Stern-Beipgig mit 12:1 Zoren.

Radrennen im Reich:

Treptom: 20 Kilometer: 1. Krupfot 18:6,2, 2. Miguel-Brantreich 10 Meter aurud, 3. Lewanow 12 Meter aurud, 3. Wege mann Schweit 580 Meter gurud. — Frühltingspreis: 50 Kilometer: 1. Miguet 43:45.1, 2. Krupfot 3050 Meter aurud, 3 Lewanow 7110 Meter aurud, 4. Wegmann 11560 Meter aurud.

Röln: Dauerrennen in brei Läufen: 1. Blete-malen 60 Rilameter, 2. Wittig 67.3 Kilometer, 3. Rosellen 64,580, 4. Möller 62,850, 5. Bruni 37.800 Kilometer.

Berlin-Bittenberg-Berlin- (185 Kisometer) Straffen-tennen. 1. Rojenbuid-Hamnover 5:54, 2. Fride Hannover 5:55, I Beanitowsfi-Berlin 6:55,10, 4. Bempe 6:55,45.

Eröffnung der deutschen Galopp-Rennsaison 1924

am Counston geoffneten Rartshorft und Dresben bie Am Samsia, eröffneten Kartshorkt und Dresden alle beinde Galopprenzialion 1924. Wie norausuleben, waren die inzelnen Jether nicht lehr fart beiest. Der lange Winter hatte licht gelseitet, daß die Bierde richtig arbeiten tonnien. Karlshorft röhlnete mie s hindernis, und einem Flodrennen. Das hauptvinnen des Lages, das Refidenz-Kürdenzen nich, das mit 1600 R. beibert war, tonnie fich der Favorit "König Midne" von

au Strausberg, hannover und Reuß, ferner verschiedene Trabrennen. Die genauen Ergebniffe folgen nachstebenb:

Rarishorff (5. 4.)

Racishorff (5. 4.)

1. Mors-Jogdrennen. 4500 M. 3000 Meter. 1. A. Damaids Fliegender Holiünder (Dertei), 2. Rohls Bhilifter (Mate), 3. Bakes Murichen (Borowsty). Tot. 15:10. — 2. Justanella-Jagdrennen. 3800 M. 3400 Meter. 1. R. Sak Sonti Martin (Sanger), 2. Damaids Bedenswonne, 3. Singelmanne Enganta. Jerner: Eidmete, Kotbart. Iot. 78:10. Bl. 25. 17:10. — 3. Glidany-fürdenrennen. 3000 M., 2800 Meter. 1. Ellarets Martiguis (Rufulles). Herne: Candenirift (Mate), 3. Roiths Chrenitaut (Kufulles). Herne: Candenirift (Mate), 3. Roiths Chrenitaut (Kufulles). Herne: Candenirift (Mate), 3. Roiths Chrenitaut (Kufulles). Herne: Candenirifter, Spötenfleter. Zot. 30:10. Bl. 12. 11:10. — 4. Relidany-Hürdenrennen. 2500 M. Lusgleich 3000 Meter. 1. Dewalds Rönig Midschenzennen. 4500 Mart 3700 Meter. 1. Beders Blautopa, Herner: Baria. Iot. 48:10. Bl. 12. 11:10. — 6. Weihdorn-Jagdrennen. 3000 M. 3400 Meter. 1. Kendels Terz (Thiel jun), 2. Geft. Starpels Machenichaft (Kufulles). Iot. 25:10. — 7. Breis von Schönhaufen. 3000 Mart. 1400 Meter. 1. Külleligu). 3 Bales Landidger. Herner: Herner: Heisdit (Kufulles). Iot. 25:10. — 7. Breis von Schönhaufen. 3000 Mart. 1400 Meter. 1. Külleligu). 3 Bales Landidger. Herner: Heisdin. Bavinia, Orfus. Zot. 31:10, Bl. 13, 18:10.

Dresden (5. 4.)

Dresben (5. 4.)

Dresden (5. 4.)

1. Cröffnungscennen. 3000 M. 1400 Meter. 1. Iuppacks Baronelle, 2. W. Konkonns Kinsterarhorn (Reig), 3. Bachmanns Sisser Kedecca. Kerner: Gripsbolm, Ladirogic, Eccader, Kadewiii. Lot. 72:10, Bl. 21, 18, 19:19. — 2. Wiederschen-Rennen. 3000 M. Hit breifährige Malden. 1200 Meter. 1. Lewins Märchen und der (Resiger). 2. Kubildes Brinz Rarneval (Kranzle), 3. Gests Sheitan (D. Schnibt). Ferner: Threnprode, Bermauth, Entance, Ladislave. Hochtander, Gimber. Tot. 28:10, Bl. 14, 67. 14:10. — 3. Begrüßungsreunen. Chrenprels und 3000 M. Herrerieiten. 2000 Meter. 1. Kaustes Mars of den art ich (Bel.), 2. Merners Chrysolith (v. Valtenbann). 3. Kustenwegers Brime (Staudinger). Herner: Obedia. Lindenblüte. Lehusgraf. Lot. 131:10, Bl. 24, 16:10. — 4. Reider-Aussisich. 3000 M. 1600 Meter. 1. Darnbarf und Rosenbold. Fridosisch. 3000 M. 1600 Meter. 1. Darnbarf und Rosenbold. Fridosisch. 3000 M. 1600 Meter. 1. Darnbarf und Rosenbold. Fridosisch. 3000 M. 1600 Meter. 1. Röders Ban Robert und Reiter des Siegers. 1600 Meter. 1. Röders Ban Robert (D. Schnibt). Herner: Galoppe. Tat 31:10. Pl. 22, 14:10. — 5. Frühlighten Preis. Chrenprels und Soon M. Bendenfen dem Kralner und Reiter des Siegers. 1600 Meter. 1. Röders Ban Robert (D. Schnibt). 2. Stall Birkenbold. Tot. 15:10. M. 11. 12:10. — 6. Lindener-Jagorennen. Chrenprels dem Regenden Reiter und 3000 M. Herner: Ravi. Tot. 24:10. 31. 14. 12:10. — 7. Seidniher Aussichd. 3000 Mark. 1500 Meter. 1. Robless Schniber Lausschide. 3000 Mark. 1500 Meter. 1. Robless Schniber Lausschide. 3000 Mark. 1500 Meter. 1. Robless Bedonic (Republi). Terner: Ravi. Tot. 24:10. 31. 14. 12:10. — 7. Seidniher Ausschide. 3000 Mark. 1500 Meter. 1. Robless Bolden. Bedonic (Republi). Terner: Ravi. Tot. 24:10. 31. 14. 12:10. — 7. Seidniher Ausschide. 3000 Mark. 1500 Meter. 1. Robless Bolden. 30

BL 19, 55:10.

framover

1. Begrüßungarennen, 3000 M., 1000 Weier. 1. Ruboß
Landbroft (Latras), 2. Cerblers Leilung, 3. Sorimanne Penelope, forner: Muradie, Letterdube. Tot. 17:10, Bl. 12:10. —
2. Preis von Burgmebel. 3000 M., 1400 Weier. 1. Gerifaults
Tribalibae (Hume), ferner: Kunnomet. Bolazzo, Korecke. Catico. Lot.
32:10, Pl. 10, 11:10. — 3. Bennigfen-Rennen. 2000 M., 1400
Meter. 1. Erzledens Rora as quino (Reinfel), 2. Bodies Basistan (Edomos), 3. Börnande. Tot. 10:10. — 4. Größer Handouctifder Musaleich. Chrenarels und 10:000 Meter. 1. Gerifaelich. Chrenarels und 10:000 Meter. 1.
Reinfelse Cafino, 2. Mosdafes Cidorade, 3. Bujds Placit, ferner:
Einffelsed Christ, Jellipor, Lamoral, Karone. Tot. 68:10 Bl.
19. 24. 18:10. — 5. Guillout-Ausgleich. 2000 M. 1800 Meter.
1. Golffchifts Ia den en eid (Huguenth), 2. Robis Bergleich, 3.
Bubrings Endegut, ferner: Meergeift, Hazer, Melei. — 6. Frühichteseennen. 3000 M. 1600 Meter. 1. Kohls Cea (Blume), 2.
Romuss Bistinger, 3. Schmells Wein Leonold, ferner: Catig.
Christa, Sanidae, Danalde II, Tot. 13:10. Bl. 12, 11, 14:10. —
7. Preis von Sechanien. 3000 M., 1200 Meter. 1. Dewins Barrockie, Indianales ferner: Dorettie, Gomentonigien.

Renß

1. Eröffnungstennen. 2100 Dt., 1200 Weber. 1. Bolgts Tanger, 2. Savers Renata, 3. Daniels Wolfortumn, ferner: Tre-Langerburg, Balmung, Erfförig, Beiti, Kanfquabbe, Tot. 162:10 Bl. 29, 19, 20:10 — 2. Hans-Meer-Jagbernnen, 2100 M. 2000 Weier.

1. Baumgäriners Acts eber, L. Chaulens Miß Bigaurous, 3 Leak Kreis II, Serner: Bacton Bab, Lanonabe, Rosmarin. Tot. 19:16, M. 20, 54:10. — 3, Preis von Baren.

1. Balkennans Kbenbröte, fewer: Reras II, Lontunk, Ruulperchen, Backa, Rojalinde, Geffierer, Kenna, Jelbertaus, Ruulperchen, Backa, Rojalinde, Geffierer, Kenna, Jelbertaus, Ruulperchen, Backa, Rojalinde, Geffierer, Kenna, Jelbertaus, Rreiffers, Steilfelburg, Linders, Rojalinde, London, London, Rojalinde, Geffierer, Kenna, Jelbertaus, Revision, L. Sträbers, Revision, L. Sträbers, Revision, L. Sträbers, Revision, L. Sträbers, Revision, Lener, Lunders, Revision, Landers, Revision, Lan Areil din . 2. Kintes Morsengabe, 3. Marcius, ferner: Bundes-bruder, Afficder, Freifächt, Frit, Loge, Otto, Tot. 27:10. H. 40. 22, 80:10. — 3. Renjchenberg-Jagdennen, Musgleich, Chrenpeis und 3000 M., 3200 Muser. 1. o. Hojes Blumengale, 2.

Das Mannheimer A ai - Reetin a versoricht dank seiner hohen Rempreise eine besonders harte Beschidung. Schon seint, also dereits vor dem ersten Rennmassichuk, der am Dierstag, den 8. April anstedt. sind wegen 40 Boren bestellt, eine Erscheinung, die dielen noch nie zu verducken war. Man schein sich auch im Rorden und Verken sier die Mannheimer Entstelltungen siart einzurichten, sodak wohl mit dem Ausammentressen von 80—100 Bierden gerechnet werden der Etal von herder, den der hier auf desannte Kerrenreiter seitet, sein Eintstellen in Nussicht gestellt. Da auser der Ausammentunft aus Sid. Rord und Best auch Vierde aus der Schweit und aus Malland eintressen, werden, wird den Kannheimer Maltagen der Cha-rafter einer gewissen, wird den Anternationalität gegeben sein.

Boxen

Samfon fchlägt Goddard

berten. Hon Geddurd hatten wir uns das richtige Kild entworfen, er war schwerfüllig und zeigte auch ganz und gar nicht meisterhafte Lechnik. Die Schlagtraft des Engländers ist sehr graft was det einem so präcktigen Körper, wie ihn Goddard hat, nicht zu vermundern ist. So hinterließen denn auch die Tresser des Kleien dei Samson sieckenes Spuren. Ostmass war der Meister Geglonds in großer Bedrängnio, es ist sein Glüd, daß Samson vergen, sich mehr sur die unieren Bartien zu interessieren, die dem an Neichworke underliegenen Deutschen naher sagen als der Kopf Lines großen Gegners. Geddard war vom Kompfbeginn en etwas schwerzsällig auf den Beinen, was einen "angeheiterten" Eindruck machte. Das legte sich aber mit der Länge des Kampses, so daß unserem Weister ein Niederschlag nicht getung. Das zweimalige Befanntwuerdon nah dem Boden ist nicht auf Schläge Samson durück zusähren. Daß Ichwere Tresser deutsche Franzen Großläge erschillt errichtlich erschlässern kommen, selle des Tausen Statist das Deste Zeugens aus. Bet der Borteslung gim ein Kausen durch wir Rann. Goddard 185 Kund; Samson datte mit seinen 161 Plund Naum. Goddard 185 Pfund; Samion hatte mit seinen 161 Pfund; sein erhebtides liebergewicht zu überwinden. Er hat es geschoft, irph seines Kandilaps durch die Bersehung, und dafür muß ihm die deutsche Sportsgemeinde Dant zollen. Samion hat den Weister des großen Borsandes geschäagen, und hat als wichtigken Zeugen seiner Tat den engisigen Meisterborer Ted "Nich" Lewis. Benn risher die Haustkampfer unserer Heimat nicht bewertet wurden, nach biesem Kamps wird mon im internationalen Borsoge mit uns rechnen müssen und die Europameisterschaft, die mars schon in Bersindung mit Samson brachte, wird aus uns indresslieren. Man wird uns den Weg zu ihr erschließen müssen, will man nicht Geslahr laufen, daß diesleits von Furch vor der deutschen Kauft gesprechen wird.

"Samjon fordert Jirpo. Der beutsche Schwerzewichtsbermetsber Bauf Sam som Kärner het durch die argentinische
Sportzeitung "Ei Grafico" eine Heroussorderung an den riesigen
orgentinischen Schwerzemichtenneister Laufs Angel Firpo gerichtet, ob dieser aber annehmen wird, muß abgewartet werden.
Nach den bieherigen Leistungen von Samion-Körner kann man
ihm eine Chance nicht absprechen. Hanner Lodge, geden den fichen
han durch fin gemeinen wurde in feinem Kommle mit in 5 Kunden durch t. v. gewann, wurde in seinem Kampse mit Samson deetmal von diesem zu Boden geschieft, ebe Samson auf draftliche Intervention den Kamps aufgeben nuchte.

Autosport

Italien- und die Adac Gigilien-Sohrt

Groke Empfangsoorbereitungen

Genna, 1. April. Bur Borbereitung ber Stullien-Stabrt der ADAC weilt seit zwei Tagen der Leiter der Deutschlandschrit und Bortibende des Clubs für Motortvort Köln. Oberingenieur Bauf I och el. in Genua. Serr Jodel ilt von den tiglenischen Spartketsen überaus beruich aufgenommen worden. In teierlicher Stung wurde ihm durch den Neurälentanten des Main Club d'Isalia, Enrico Duranbo, die lebenslängliche Ehrenmiteliebidaft bes Glube verfleben und ihm von Geren Durando beffen eigene Chrennabel fiber-reicht. Bur die ADAC Siglien-fiahrt hat ber Moto Club b Bialia weltaebenblie Unterfishung 'auselaat. Die Glattenfahrer werben practivolle Bearlinungen burch die italienlichen Auto und Moto-frort-Clubs und offizielle Empfänge burch die italienischen Bebörden au erwarten baben. Für alle tellnehmenden deutlichen Kabrzeuge wird die Fallenfahrt eine vornückliche Brovagandbaglegenkeit bleten. Die gesamte itglienliche Brelle bringt Borberichte über die Siellenfahrt der Deutschen zur Targa-Florio und nennt die Beranfinktung ein Erzignis für Italien. Heute batte Herr Jodel-Köln eine Aufanmentunft mit dem Grafen Bong auf is. Präfibert des Rote Clubs d'Italia und Brufibent ber Rederation internationale des Motoenelits aur Beteillaung an der von Serrn Jodel angeregten internationalen Stern fa bri na ch Thuringen, die im Juni ober Insi ds. 3s. stattfinden soll und baben ichweizer und Hallenische Motorrad-Clubs bereits ihre Aufage gegeben.



Frankfurter Frühjahrs-Mese

Sonberbariefe bes Mammbelmer General Angeigens Der Auftaht

co. Brensfart, C. Moril.

Eröffnungstage der Frühinfremeffe

die große Jahl der Befucher, die in bie Legionen gum Grantfurt, die ales Kaffere und Goeibestadt um Main, die Berfe im Krange der demlichen Größlichte, war heute das Ziel der Vertretur der deutschaft pandels und Industriehrmen. Aus ollen dimmelorichungen des Dulschen Aeiches liefen die Jüge im Frankfurter dauptbahnhai im. Der heute irlib von Vlorzbeim über Karleruhe abgegangene Sonderzig war ichou in Aforzbeim überfüllt. is das die Arldrüher dalb leinen Vlah mehr dekannen. In Man nicht mitigen heute morgan zwei fadrolunmähige Frühzüge und zwei Sonderzigen nach Frankfurt. Alle vier Lüge waren is beseit, daz schöft in den Gängen kein Durchfommen mehr möglich war. Mannbeim hellt ja immer einen großen Teil der Melfedefuger. Die weiterem fiellt ja immer einen großen Teil der Melfedefuger. Die weiterem Sonderzige aus dem Beiche brachten gleichfalls ungeheure Menfonnungen. Troß dieses Melfenbesuches, wan auch das präcking Frühlugsweiter wesenlich bespelingen dar wiedelse fich der Vertebrin der Stadt und dem Wellegekände glotz und ruidungslos ab. der demission Großlindte, war bante das Ziel der Bertreter der beutin der Stadt und dem Wellegelände glate und reidungslos ab. Ueber 160 Breffevertreter waren erschienen darumer befanden fich Journalisten aus Italien, der Schweiz und aus Deflerreich. Um 8 Ubr wergens diffneten sich die Ausftellungslore und wenne Saunden ipater herrichte ein berart lebbarter Geschäffs-

verlore, daß man oft eine mit Mathe seinen Weg sich bohnen sontiel. Die infernationale Charaster der Reske trite dieses Jahr weniset so ansiellig in Erscheinung, wie in den leisten Kalicen, wo das Austaud die Barachan versammen der Vustauf der Verlagen versammen. und and die Weiten aufrante. Man berte polit erteben verichisdener Bellieile, aber lange nicht in dem Wasse, tote im ledten Indre. Die Relie übertrifft ihre Vorgängerinnen in räumlicher Anderbnung und Befähickung. Ebenfo großzügig wie ihre Organi-fation ift ihre Anloge und zwedmäßiese Auspetialtung. In mehr denn 30 Erubben find die Waren geoliedert, die in großen dallen und feiten Gebanden unterpedracht find. Die größte filensbeltung und den berifeiten Raum beaniprusten die Tertilergeug-niffe, die in fünf hallen, darunter die Kelihalle untergebrocht und Mer auch die audern Andustrien find reichtid bertreten. Unier ben Ausstellern befinden fich auch eine große Angahl Mannfielmer Fiemen, die in mirfungevoller Weise pertreten find, Echon ber flüchtige Befrich ber Weffe fieft einen

Fortidritt auf allen Gebieten

erlennen. Ran ift übereafct von der imposonien Beift ung a-röbigkeit und der Opalifatharbeit, ble men in den ber-ichtebenen Anntellungsballen parfindet. Der Besieden in ferner ichtebenen Andiellungsbalfen parfindet. Der Besinder ist ferner überraicht von dem planmäßigen, nach großen Gestättbunklen gesleuten, Anddor des Mesigeeländes. Neberalf ist eine verzeihungsvolle Wendbung gum besieren zu konsatieren. Eine geigende Beneichung erfuhr die Mesie vurch die Radioiden. Eine geigende Beneichung erfuhr die Mesie durch die Radioidenen einer die geräte und die Andorderiele untergebracht sind. Diese veneise Grungenichaft moderniter Technik begennet großem Intereste, das auch in dem Beineh der Taguna des deutschen Annereste, das auch in dem Beineh der Taguna des deutschen Annereste, das auch auch und beineh der Angenne der KodioAngebrucke und Telephonie durch bekannte Fordenitorischen bedandeit. Um dem Nachmittassitunden erfolgt dem eine Gestätzung der Kodionesse und der Sende-Ansage. Madiomelie und ber Cenbe-Anloge

Rundgang durch die Messe

Das "Haus Offenbach" birgt die leberverarbeitenden Induktion wie seine Leberweren. Besuche und Esiellschaftstationen und Kölischen. Ubraambander Taldenmeocifates Kosser und Leberkarten. Erief und Geldschandschen Damenragigen und Poberkarten. Erief und Geldschandschen. Damenragie und Kosser eine Aufra. Die Selballe und kende und in Barturer Sandungsgerung durch. Die selballe und ben anglengenden beiden Od. und der Audielle beherderet die Terfellwaren, Kosser eine Audielle beherderet die Terfellwaren, Kosser eine Audielle beherderet die Terfellwaren, Kosser der und Seider und Stoffe, Walden, Industrie Gelalisserzierunden, Kosser der Admiristen und Karingen Der Kosser kunt der der Kosser der Gelalisserzierunden, Kosser der Admiristen und Karingene Kosser kunt der Gereichen der Gescheiten erwie Andreien erwie Angebungsfraft andieben. In der Gereichen und Gereichen der Gereichen der Verlagen der Gereichen und Gereichen der Kosser hilben und Verfeiner und Gereichen der Verlagen der Gereichen Gewahrt ann Weimmen und der hilben ihre Verlagen der verlageren Gewahrt ann Weimmen der konigh über die Forzug der errichterver Gamarten. In der Weit der Werfährer und Gereichen Gamarten. In der Weit der der Verlagen der Verlageren Gamarten. In der Weit der der Verlageren Gamarten. Der Weiten der Verlageren Gamarten. In der Weiten der Verlageren Gamarten. Hundgang durch die Melle Borfilinerien, Schmidtweren, Abern, Sondernuffel in a. mehr. Tas-den e Merfenner, das Aufternische Verbeinrise ind er-offent murde, anibalt das Auftigewerber Geäple Nanaftisch ganneluzen in orientalischen Rothben, seromiche Ranbeiten, Tes-upd Arfreckendize in farkiern Glafetren, Vien Saalen und Gratingren, Meffing, und Brangemenn. Preib-und tiengröctien Im Wemerbe - Mehhaus finben

Speise und Schlatzimmer, Spiesel, Trumsaur, Flurgorderabes, Meinnwört, Eviegoloffer, Retallfellften und Ländschländer, Standahren, Eist- und staminghron, Saustranen, die Rücken-auffel branden, gehau am besten in die Sauswirtscheigliche Salle, Dans und Aufhengerate, Stas. Borgellan und Greingullagen, fier. Beien, Busiel und Karbwaten ihrer harten. Die Welchalle einen Ueberolig über Artitel des Geschäftsbebarfs und ber Stellame, ber Budiermaren, ber Sattopagen und ber Galanterte-varen. In biefer Salle haben auch die Beibelberger Billfeberalter-Fabrifen u. a. auch bie Rawedo iffren Bertaufsftand.

am Saus ber Technif bat bie Lofeph Bogele M.G. Raunheim bochfaurebeständig emaillierte Apparate und Gefahe bis Delto Lier Indalt und homegen verleite Apparate und Gegefellt. Eine wegnere verleiten Apparate ausgestellt. Eine wegnere verleiten Motoren verleit. Mann-heim, hat eine große Angahl ihrer Boots und Dieselmotoren, samaressertoisen Diesel. Rohöl und Schiffsmotoren zur Vesichtraung ausgestellt. Die Buchmeffe im Saus ber Bücker bat gegensiber den Vorjahren erfreulisberweise eine Bergeber ung riginren. Bebeutende Berlagbanftalten wie Bahn-Schwerin, Died-Stuttgart, Franch'iche Berlagbanftalt. Stuttgart, Caffirer-Berlag, Berlin literarifde Anftolt Ratten und Locuind, Grantfurt a. D. Anleiberfog, Angendverlag Charlottenburg, Rürnberger Bilberuche indien Agiel-Mogensoner und Scholz-Waing, find vertreten. Der Berlag Waren Barned Berlin bringt eine Renauspabe der Spedmann bucher, wöhrend der Jurge-Berlag, Erffin, neue rellgiole Berle auf den Buchermarkt bringt. Jufins Vertbes-Botha but Narienwerse und Allanien. Bon

Mannheimer Ausstellern

feien ernahnt, soweit wir biefe bei bem Mundgang wahrnebmen

Sobbernhaimer Aupfermerte und führ Rabelmerte

A. S. Arantiere a. M. und Ravuheim. Rojol Berke. Ronnheim: Schub und Leber. Sill u. Rüfler, Wennheim: Gumnnifabritate. Rößel u. Darnbacher. Wannheim, Jutterstoff Michord Julius Raufmann, Maunbeim: Autobeffeidung Mannheim u. Rofenbaum, Mannbeim-Redarau,

Caltmann Reis, Monnheim. Bettfebernfabrit, Theodor Roll u. Co. G. m. b. D., Monubeim: Chemische

A. Beil in, Mannheim: Cellusoid,
Abfeyb Sogolo K.C. Mannheim: Cdemische Produkte,
A Freiberg Rach, Ramheim, Emaillewaren,
Albeit Michel n. Co. Mannheim: Emaillewaren,
Bienermann n. Cie, Mannheim: Emaillewaren,
Dernann Gerngroß, Mannheim: Chastouren,
Webr. Sodo, Wannheim: Derren, ond Knadenkonschier. Dermann Glein, Mannbeim: Korfetten. Bufming. Berf f. G., Friedrichtelb: Celfenerungen, Ber Bubn. Maunheim: Bolitermaterialier, Bibb. Telefoniabrif A.G. born. J. Perliner, Manabeim - Mabigapparate.

Weltere babifche Aussteller

Einen Bing u. Co. Bforgheim: Albatowaren, Gebriber Balm, Metallwerte Korlbrübe: Baudwirfichaftliche

Smoillierwerfe Nabert Dolt, Offenburg L. B.: Brief. öffner und Briefbeldwerer, Berfen M. G. für Econsulöfdverfahren, Spidelberg,

Bavaria Bilgwarenfabrit C. Fifch u. Co., Belbelberg: Baut-Baby duthe Maidinenbaganftalt Lacob Beule n. Co., Freiburg i. G., Gebr. Haberer, Lohe i. B.: Weberei und Großbandlung. Willelm Gliffer n. Co., Landkrime i. B.: Sportbesseidungs

Bamund v. Kaenie. Deibelberg: Kunflgewerbliche Werfflätte. Brier, Mover u. Co., Deibelberg: Ausbelfafreifarion. Bedr. Wijker, Balbelberg: Befen und Bürftenfabrif. Worls Schunenburg, Bakt s. B.: Buchdendereierzeugnisse. Gruno Longe, Karlbrubs i. S.; Buddrudmaichinen, Ond Tolch, Brumfal i. B.; Bürnbedarf. Geelfer Karl, Tobinau: Börfien.

Tung an Ca., Asbertingen: Barbes, Paul Meimalt, Ceidelberg: Rohnstriien (Cellmoth). Doid, Brudfal i. G., Bents und Biogerenipther Stromever u. Co., Konikara: Segesindwebereien, R. Göbes, Bachfürn, Deifillierapporate, Burlin, Crienburg: Wajdinanfobrit,

Schad u. Barrholome E. m. S. G., Mannbeim. Konzider Auber, Lohr I. M. Gruß ppd Cartonpagenfabrit. Fabracugdan Beinbeim A.G., Geinheim: Folizzuge. Erohberzonische Maiolifamanufattur Aablsinhe A.G., Katte-

Accadenta. Borgellan und Benieftverfe A.M. Freiburg: Boller v. Go. M. M. Doffenbeim: Muffbeiftifte.

Derne un Sender, Anthony: Pallbeinitte,
derf May 11. Sobine, Freiburg: Gerne,
bibband 12. Sobine in Worzschie Gold- und Silbenderen,
bie Das Bernstein: Gold- und Silbenderen,
Linkiche Sennifiangenfobrif G. m. b. D., Korisense: Güetel,
f. Allien Lacture. Ortentlederfobrif. Rauf Olop-f, Angenioux, Bioegheim; Hobelmufchinen, A. Machenbeimer, Kforsbeim; Hodens und Belmwaren. M. F. Lönele As. G. Areiten; Kackelbfen, errentiemerrabrit.

Stromeher u. Kaufmann (k. v. d. H., Koninang: Aleider Kenebelaj Mint, Kuppenhelm, Koffee- und Taligenfabrik. Gurchardt u. Schmitt, Feetburg: Krawatten, Geeffcmiebe für Schmus und Geröt, Kurt Bör, Fforghei

nhandwertserzeugnisse Biattenwerf, Karleruhe: Aunsimar-Freffolith G. m. b. S., Biattenwerf, Karleruhe: Aunsimar-Raschmenfabrit u. Gifengicherot Saaler A.S., Zentugen L

wictidatilide Majdinci Baelbin Huber A.G., Lahr i. B.: Leber. Gefellichaft für Kabrifischarf G in. b. S., Aprilial: Leber. Coerbadifche Metallinerfe Engelhard in Markus, Appenier

A Basnifft, Heibelberg, Möbelschrift: Möbel, Georg Killer G. m. b. D., Baben-Baben: Wöbel, Eugen Reich, Seibelberg: Möbel, Reg, Baier u. Söline, Freiburg: Rabgarne, Franz Hug, Freiburg: Cefon und Kannine, Unten Weber, Ettlingen: Gerd- und Ofenfahrtf. Bablische Beitschen- u. Riemensabrift: Kaloliechausen: Beitsch Beinrich Dobbert, Unterfchwargach: Britiden,

Deinrig Doddert, Unterschwarzach: Seitschen, Sb. Hnter u. Co., Aglacierbaufen: Beitschen, Keller u. Sie, Weinheim: Breffen, Gehrüber Ander, Labr t. B.: Einis- und Kartonagenfahrtf. Jimmermann it, u. Co., Labr t. B.: Rechanische Bundmesschunglichen Ginnermann it, u. Co., Labr t. B.: Rechanische Bundmesschungen Schnellpressenddrif A.G., Deibelverp: Buchbruckmaschinen, Wilhelm Gollmer, Areiburg t. B.: Wöbelsabrif, Bürsten und Kinselsabrif Donaueschingen vorm. Mez. u. m. b. D. Donaueschingen: Feine Tollettenbürsten, Mechanische Bürstenfahrif Weinbeim Stumpf u. Heinzelse und hinselsen und Kinselsen und Künselsen.

Beinbeim: Bürften für Haus und Rüche.

Kultis Keizen, Koiferslautern: Leberwaren, Rimls u. Schneider, Ksallbürn: Kruzifizenfabrif, Gebrüber Herzog, Worms: Einfahhemben. Lahrer Eisenindwitzte-Werf A.-G. vorm Hanger u. Kappeneds

Lafte i. K.; Eisenmöbel, Franklische Kunstinierstätte, G. m. b. D., Wallbürn: Fenfire Heibelberger Feberhaltersabrit Koch, Weber u. Co., A.

Holzwertsabrit und Sogen, Franz Ferrig, Buchen: Ferripa

Beinheimer Bebermaren-Industrie G. m. b. H., Wenhell

Sebergamajden,
3. Danb Rachf., Heibelberg: Gelbickennsfabrit,
6. Blum Söhne, Lauberbijdhofsheim: Glaswaren Pfälzer Gummigesellschaft G m. b. H., Mammut-Werte, Man

Kriedrichsfeld: Gummiabsähe, Kastatter Herbsabrit, Untel, Rassatt: Haus-Küchengeräse, Bruchsaler Herbsabrit (I. m. b. h., Bruchsal: Herbe, Bertftatten feiner Beberhüte, G. m. b. H., Karlsrube: Lebert

und Leberntligen. Heinrich Liefer, Walldirn i. B.: Wachswarenfabrit, Heinrich Liefer, Walldirn i. B.: Wachswarenfabrit, Johann Schäuble, Auppenbeim: Roffer und Reifearistel. Oberhabilche Schubfabrit Löffler u. Wolff, Wehlisch: Sch Well u. Söhne, Roffett: Schubfabrit, N. Brück, Landau: Parfettbodner,

Der erfte Frankfurter Messeige entsprach voll den Erwitungen, die man in einsichtigen Wirtschaftereisen von vornher auf den Berlauf der Messe peleht hatte. Das Straßenbild war fi belebt, aber auch die reine Raufericidicht mar in großer Doffe ichienen. Infolge ber bestehenben großen Rrebitichmierigfeiten # den awar viele Geschäfte, aber meist nur von geringer Sebeudi-abgischlossen, weil die Käufer den ersten Tag mehr zur Orienle rung benuckten, um richtig kalkulleren zu können. Rur in aus gesprochenen Bedarfswaren, so z. B. in Konsestions- und Sche-maren, sind heute bereits statissiche Abschillse erzielt worden.

Nachbargebiete

sw. Darmstadt, 4 April. Ivel Lehrlinge einer hiefigen Med derfabrit haben durch Schedschwindeleien und Urfundenfalsch gen einen Betrag von über 1000 Goldmarf unterschäagen.

:: Ruisheim, 6. April. Muf bem Grundlifte von Julius Bo bier murbe bei Ansarabung eines Aundaments ein Stofett von eine mittelaraben Menichen gefunden. Das Steiett icheint aus Römt gelten zu ftammen, benn es wurden noch etfiche Brongemungen bar

:: Neufladt a. b. A., 6. April. Bor einigen Monaten ging ben pfälklichen Blätterwald die bestimmte auftretende Nachrick un Besunde eines Zentwer schweren Meteorsteines, der "pläblich auf bem befannten Rarisberg bei Romburg in ber Cogrpfala nmel gefallen fet. Geologen und Archäologen eilten aus ber 🗐 und dem Saarhaate derbei, um das Katwandoven eitzet aus der und dem Saarhaate derbei, um das Koturwunder in Augenfreit nehmen. Stüde von diesem "himmelsstein", der auf einer abaede im Seelie des Stoatswaldes lieat, wurden um hobe Arelie an Lied daber verstauft. Ieht stellt sich, wie der "Pfülz, Aurier" dericht das Ganze als ein strafwürdlaer Sich wind der heraug. Es bandelich um einen under Moos disder verdoranen, aewöhnlichen und wurkosen Sandteinberd, den ein Schwindler nach den por 50 Labre dein derachdarten Krähendera arfallenen wirstlichen Meleorstein. De wied im Musum au Supposer liegt vernertete.

iekt im Museum zu Grever liegt, verwertete. :: Freimersbeim, 6. April. Grokes Bech hatte biefes Jahr bis Beifter Adebar. Bar einiven Tagen muste seine begonnene Wo nung vom Schornitein des Sautes wegen Neuersgeiche enti-ret mit ben. Mit dem Gerult murbe ibm auf bem Dache ein neuer Plat neboten. Aber er baute aum gweiten Male in ben Schornftein, Se rub wurde fein Reft ein Raud der Mammer

hercusseber Deuder und Beriton: Ernderei Er Daas, Mannheimet General-Anzeiert & m. d. Wannheim f. a. Direktion: Perdinand Denme – Ebefretaltern: Ante Ailder. Berartwortlich für den politischen und vollswirrschoftlichen Teil: Arklicher, lüt das Remlieton: Te Arth Sammes: für Kommunelpolitik und Kelder: Aldserd Schönfester: für Sport und Renes ans aller Welt Waller: für dinbeldnochrichten Aus dem Lande Rachbares diese Gericht von Edricen redallionellen Teil: Aranz Lieder: für Anneiorn-Karl Hust

nthohe Bekanntmachungen

Begirfepoligritiche Borichrift.

at Seund des § 10 der Berordnung des Angrense des feinern dem 10. Mai 1608 et-nach Belleinberfeinerffernig des Berein enkenne fürst des deutspolisatione Berichtilt 1 Versucher 1010 in einem § 28a folgen? ung. "Die Beitinmungen diejer Borimeite und ben Berfout von Biegenwille finginwesting".

Babifches Begirtsamt - Abt. IV.

Amiliano Veröffentlichungen der Stadtgemaindo

Pfänderberfteigerung Mirtwoch, den D. April 1834, Antanz I Uhr Seufsigerungsisch bleibt den Leibemi für den jan und Pfänderauslöfungen den IV Uhr ab Ginbtifches Leihamt.

Siadt, Krankenhaus Mannheim — Zentralbad

ambrich, eleftrides Latisch, Heiklutisch, o. Leftrides Latisch, Heiklutisch, Dauerloffbad, eleftride, mindeb, Varesellenbad, Saweielbad, Salzidenmabeielbad, Wannetnbäder, B. Babejeien für alle Bäber:

1. Månner,
Blungag 2—6 libr packun,
Dienstag 8—12 libr vorm,
Wittisch 2—8 libr vorm,
Wittisch 2—8 libr vorm,
Friedag 3—6 libr vorm,
Friedag 3—6 libr vorm,
Sienstag 3—6 libr vorm,
Dienstag 3—6 libr vorm,
Dienstag 3—6 libr vorm, Stending 3—6 All: makes. Rumpod 8—19 Der berne Connecting 2—6 All: 1808 1808 8—19 Mar Berne.

Statt Jeder besonderen Anzeige. Unsere liebe Schwester

Marianne

ist heute nach langerem Leiden ann!) entschlafen. Mannheim, den 4. April 1924.

> Pastor Baars u. Frau Amalie Voelckers Auguste Hochstaetter Emmi Strecclus

Die Einäscherung findet am 8. April um 31/4. Uhr nachm, statt.

Herschelbad.

Das Berichelbad ift ab Dien sta'g, ben 8. April bis gum Bu. April mie joigt geöffnet

2	Montag'	Dienstag Mitimoch Donnerstag	Freitag	Samuteg	Sountag
Große Schwimmhalle) Frauenichummmballe)	4-8	1)—8	10-8	8-8	7-13
III Schwimenhalle	detail	gefcht	2-8	2-8	7-12
Bammenbaber	4-8	8-8	8-8	-8-8	710
Dampinst	4-8 Frapen	10-8 Distance	10-8 Frames	10-8 Maxee	galifet

Nachruf-

Am 4. April ist unsere liebe Hauptlebrerin

ulein Marianne Strecc

nach längerer Krankholt an vollständiger Erschöplung ihrer Lebenskraft santt entschlafen. Sie hat zuerst als Lelterin des Großberzoglichen Instituts, dann seit 1911 als Lehrerin un der Elisabethschule ihr reiches Wissen, ihre ernste Lebensanfiassung und übre erzieherische Begabung in den Dienst der Mädchenbildung gestellt und sich durch thre Pflichttreue viel Dank erworben. Die Lehrerschaft, die Eltern und die Schülerinnen werden ihr Andenken stets in Ehren baiten.

Die Feuerbes 1 ing findet am 8. April, 31/4 Uhr im Krematorium

Die Lehrerschaft der Elisabethschule I. A. Direktor J. Busch.

Transrbriefe Heler Inderei Dr. Hags G. m. b.

Etage

Verkauf nur eine Treppe hoch.

Riesen - Auswahl!

Mannheims große Wir verkaufen weiter so billig

trotzdem unsere fabrikanten ihre Preise erhöhen. Wir bicien Ihnen durch frühzeitige Abschlüsse noch die allergünstigste Kaufgelegenheit.

Wasch-Musseline

Unsere Reklame 140 ctm Peinw. Locen

Extra Schwere Kleider · Popeline Reine Wolle in vielen Farben

90 ca. 110 ctm breit

290

Offene Stellen

Margarine Kokosicit Taicin Korn- und Feinselfe Leistungslähige Fabrik such f

tüchtige, bei ber in Betrocht tommenben Runbichaft nachmeisbor aut eingeführte Herren als

Alleinvertreter

für ben bortigen Begirt gogen gute Begabtung. Angebate unter K. D. 1313 an Die Beichaftsftelle

hiesige Handwerker-

Einige tüchtige

rum baldigen Eintritt gosucht.

Mannheimer General-Anzeiger

E 6, 2.

Organisation sucht zur selbständigen Vertretung ihrer Interessen einen

Bewerber wollen unter Angabe

kurz umrissenen Lebenslaufs und

Gehaltsansprüchen ihre Adresse bis zum 10. d. M. unter P. W. 82

Vertreter gesucht!

Wurstkonserven

Holsteinische Konserveniodrik Westerrade G. m. b. H. Westerrade bei Lübeck. Eitt

Tüchtiger, strebsamer

junger Mann

gesucht.

us Begiehungen in Mannheim und Umgebung

Angebote mit Beugnis und Gehalteonipriiche mitt P R. 77 an die Beichaltelielle. *5247

Bir juchen gum toforilgen Eintritt.

einen jüngeren Herrn

dar mit Ver anderde ten und im Abredjaungs-verlen durchgap vertraut ist, kowie eine 2882

die auch Kenntnruffe in ber Buchhaltung bat.

Rur ichriftliche Magebole erbeten an

Nugo Sannes G. m. b. H.

Zweigniederlassung Mannheim

Dragees u. Zuckerwaren

gibt im großen u. tieinen in vorzüglichfter Qualität ab.

Blockwurst

111

abgeben.

Hoher Verdienst

llaß. Lebensversicherung Angeb unt. N. D. 1. d. Geschäftsch. Wisse

Thehtige

mit guten Zeugnissen bei hohem Lohn gesucht. *im

L 15, 5 eine Treppe hoch

Leberstellen sind zu benetzen igenden Berufen: Buchdinder, Guchdruder, bieher. Gelunde, truffige Schiller mit guten Arbeitunent. Astig Bourisberntung u. Behr fiellenvermittung N 6, 4 Strauer 2

Gesucht

tootiger Reise-Vertreier für biantgezogene Eten und Stahl mit Bronche fenntnis und möglichft mit guten Beglebungen gur einschlägigen Rundichaft Gubbeutichlande. Musithel Angebote in Mujabe n. Referengen u. Ge-alteansprüchen u. P. R. 161 an bie Geschättsftelle.

Einige tüchtige

für Präzisionsmaschinen

gesucht.

Sunlicht Gesellschaft A. G. Mannheim-Rheinau.

an die Geschäftsstelle dieses Blattes Mitteldeutschlands

fucht gum fofortigen Gintrite

mehrere ältere Montageschlosser und Monteure

die in der Montage, im Einfahren und im Be-tried von Dieselmotoren langishrige Ersahrungen besitzen und dei Bewährung auf Dauersellung beligen und bei Bewöhrung auf Lauerheitung übert legen Dur Unverheitratzte werden möblierte Zimmer wertseitig nachgewiesen; für Verheitratzte knuch bei ansprechenden Leibungen ibdier Wohnungen in Auslicht gestellt werden. Bewerdungen mit Erbenslauf und eventuest. Zengnisabschriften find zu richten unter J. O. 421 an "Ala" hacsenstein n. Bogier, Magbeburg. Besteitung 166. iam Beind ber Lunbidalt aus der Baumate-Haltenbranche per felett

felbitandige Krait, gegen bobe Bezahltma fotori ober ipater gelugt. Angebore unter P. X. 83 an die Geichartsstelle biefen Blattes. "5200

Bobn gejucht bei hobem ein im Kochen und Haushalt erfahrenes alteres

Mädchen

mit guten Zeugnillen. Gran Gubrifbie De Rieter Mannhelm Rheinon Cotager Ricomeg Tel. 270

Mädchen welches ichen gehient hat und finderlieb ist. per lolort grincht. B1658

Existenz Stellung, Rebenberbieni finbet jeber im 560 FXISTORZ-ARZEIZET* Brobe-Ar. g. Rudporto Berlag Rrontemeler, Magbeburg, Jalobir, 46

Mausdame

Ebchtige, energliche

ober benere Rochts für Ruche u Sausbalt per foiert gefucht. Diebeber vorbanden *5270 Willip. Habrifant L. 14. IV. L. Tel. 6*38

Chrlisbes, Helhiges Mädden

Stellen Gesuche Vertretung

in Seifee, Lee, Margarine in Manubelm bog nur elinungsfab, eingeführt, trme gefuct. ete uni. J. B. 5 on Geschöftsft. P4949

Suche ür broben Jungen, auf getter Samilfe 522

Lehrstelle in Gärtuerei um liebiten atti bem. Laube, Raberes fet Edinger, K 1, 17, Bebb.

in ber riefigen Malchinenlaben idite, in die Shalisben Besten (auch 14 Zoge). Angeh unt, P. C. Bungere

Konforistin

gewonder in allen Buro-arbeiten perielt in Etenographie (150 bit 160 Silben) und Ma-fainenschreiben, fürch per folgez Etellung. Angeb unt Q. E. M. a. d. Chicketter. Broke

Angebote unt. Q. A. 80 a. b. Geschäftelt. *526.

mit Stelle als 19160 Haushälterin

em liebsten bei alfrecen dertn, ist gel, Kraufen Megerin. Angedote unt Q. N. 98 an die Ge chäftsstelle d. Ut.

Verkaufe.

IM ZENTRUM ber Stadt in befter Berfebruige befindt. Geschäftshaus

milt freiwerd mob. Laben u Rebent aum. ift meren and Untern, bes Bei , lehr preism. zu verkaufen. Rab. 3mmob -Baro Levi & Sohn Q 1. 4. Zel. 805.

Haus

(Redarfiadt) Sichodia mit hinter-haus und Berffiatte su verfanjen. Abresse in ber

Wanderer-Räder

beites beutich, Jabritat Steinberg & Meyer

in verichiebenen Mus-übrungen und Giößer Repebote v. O E. 127 an die Geschältsstelle.

Schlafzimmer

1923), Dreifiger, moberner Bagen affen Ghitamen, tabellojer Baufer.

aussergewöhnlich preiswert

Wolf & Diefenbach Briedrichofelberftrage 51

Mandwagen extantes auf Fed

Wagner, H 7, 14. Rajur infirtie Küchen

vertauit febr preiswer iseorg Derrwerth Röbelichreinerel, Wannheim-Käjerial.

Ausziehtisch eichen, 120×80 gu berf M. Miltenberger, R 3, 4

l PS, billig zu bertouf Abresse in den Geschäfts deste d. M. Tisk Herren-Rad

praise & Damenrad

Rittas, Kleine Wall-ftabifit, 27, 4. St. r.

Kaffeebrenner Emerid, 60 Sp. haltend, gn verfaufen. *5249 L. huber, Pochuferitraße 34, Tel. 8890.

Ca. 1000 Basthistehan **FOSIKIZITUGU** auch einzeln abzugeben Stück 30 Pfg.

Weickel, C1, 3 573 Bebr. Heines eichen

Speisezimmer (Bufet, Crebent, Musqua-riich, 4 Leberftüble) billig ju wertoufen: Amgutebro Stels. 0 7, 28 part

Alte Tausender

für Cammelamede ab gugeben Angebote uni Q. H. 93 an die Ge-fchäftssielle. •5275 Brachtv. fcbweres

Herrenzimmer nbart, Mobell, in bester fusfilte, mit Garantie test breiste, pu berfauf. Rob Leiffer, Möbelhandi. Bismordblog 17. *515.

Zuber gecignet für Kelserei in Kilmerei, zu verfousen, Gust, Hoffmann, M 2, 3, B1657

Kaul Gesuche Felle

Papier, Eisen, Meaning, Kupler, Zink, Zinn foult

5 4. 6 Sel 7819 Ani Bunich weiben bie Gaden abgebalt

Gerschon Wachtel

Vermietungen

Schlaf-u Wobnzimmer and einzelne Mobelftilde

Magazin

beziehbar mit Toreinfahrt und großem Bot burch Mutauf eines folib gebauten *1660 Mauses

in gutet Lage ber Beitftabe bei ganft. Bablunge - Bebing Rab. 3mmob. - Baco Levi & Sohn Q 1, 4 Tel. 595.

Miet-Gesuche:

möbl. Zimmer nur an besseren herrn josort ober später zu bermieter *1251 Boppe, T. z. 6, part. Beincht

möbl. Zimme evel. Wohn- u. Schlaf-gimmer Rabe Schlos. Angeb, unt. Q. J. 94 a. d. Geschäftsst. *5276 Möbl. Zimmer i. b. Nöhe Tennisplähe, Friedr.-King v. Luifen-parf gei. Ung. m. Br. n. Q. D. 89 o. d. Gefchk. *5271

1 Wohn- und Schlafzimmer fompi., fast wen (maffin

Cichen) preismert su verfaufen, Engujebon 4 bis 7% Ubr. *5280 Engel, Walbhoffer, 172, Rinbertojen Chepant fu & t möbl. Wohn- u.

Schlafzimmer in besterem Dause, wenn mögl. in Riapter-benühung. Angeb. unt. Q. C. 88 dat die Ge-ichäftsbelle. B1663

Seliber Bert i n 6 t per jojatt "5085 MÖDI. ZIMMET Lettenring M. I. St. Gobelein, P. 2. 18 III. n. Tel. 2662. "5166 on die Gojdafreitelle.

Wir haben in den berichiebenen Stadteile und Bororten in den ben und gum Ben ber velebenen Saufern

2-, 3-, 4-, und mehrzimmerige

in gut bürgerlicher Ausftartung zu gunftigen Be-dingungen zu vergeben. Mündliche Ausfinft foftenlos. Schriftliche Ausführte, Projects und Sahungen gegen Einfendung von A.1.—

Suddenische Wohnungsbaunesellschaff e.G.m.b.H. Geschäftsstelle Haunbeim 0 7, 20.

Schine sonnige 5 Zimmer-Wohnung i. 2. Stock, mit Maniarde, Bab, Spelfefammer, Garien, Subwerbof und sonftigen reichlichen Zubebör in gutem danie in Sondhofen groen eine 4 Zimmer-Wohnung in ebensolchem Daufe in schöner Lage in Mannheim zu vertausschen.
Angebote unter M. H. 80 an die Geschäftschelle biese Blattes.

mit allem Jubehor in nur gutem Saufe und beoorgugter Lage von Raufmann be leitenber Sielleme

möglichst sofort gesucht.

Ingebote erbeten unter 700 an Worbe zentrale Litoyd, Mannheim, Kniser ring 4-6.

in guter Lage Mannheims

3 Zimmerwohnung (2 Familienhaus) in Vorstadt mit Oartenbenützung kann eventuell in Tausch gegeben werden. Angebote an

Chemische Fabrik Badenia Telefon 7134.

Bur 1. Oftober ober früher fuden mir

grössere Büro-Räumlichkeiten

ber Solengegenb. Reederel Schwaben, G 7, 27. Geldverkehr

gu mieten geincht. Er. tann Monatsbienft, Buroreinigen übernommen werben, Gest, An-gebote unt. P. B. 62 an die Geschäftsst. Bisse Wohnungsaesuch.

3 Simmer mie Ruche, Rübe Schmetzuerischt, Officabt, fied, Augustu-Anlage od, Geabtquade, L-O gefucht, Un-zug wird, bergufet, An-gebote unt, N. U. 20 an die Gejdästag, B1541 Reineree

Laden an mieten gefucht 2 Bimmer-Blobng, fone evel getauscht werden. Ungeb unt L. X. ? a. d. Geschäftsst. Bis:

Buro u. Lagerräume or 500 am, bort. un-meit Börfe, nama ober refeilt

petellt G206
3M Vermieten
3M Vermieten
Debingmag: I Zonsich-büres mit je 4 Flumer, Oderfiedt. Angeh, unt. Ar, 6129 an Annonten-büre D. Fren G. m. b. O. Mansbein.

Mh. 200.bon Beamten in Lebens.

irellung geg, monottibe fluidgably, so feithen gefuckt, 191568 Mageb, unt. F. E. 30 an die Gefchäftsbelle. Mk. 30 000

als I. Hypothek gefucht,

Geff, Angebete unter P. L. 71 um die Ge-ichättsbelle. 201634

Vermischtes.

Causdian merogen ilgt Scheum ern merogen abneihen und mit lucksodi-frens mudikelig Greinnige Wirfung, wu Laufender belätigt, die aller Anothelm, Desgerten, Per-jammes a. Fibrurgelählen

MARCHIVUM

Die neueste Film-Operette kommt nach Mannheim. Näheres Morgen!

National-Theater Mannheim

Montag. den 7. April 1993 Miste P. Reihe 4. 8 Vorstellung F-V-B Nr. 2901—3190 u. 12921—13100 B-V-B Nr. 3351—3500 u. 0151—6200

HATER LAMPE 43
tomödie in 4 Akten von Emil Rosenow
Spielleitung Eugen Fehrer
ng 145 Ulu Ende nach 145 Ulu.

Mitwirkunde Jose Renkert talle Sanden, Lulse Böttelner-Piachs, Hans Godeck, tilne de Lank, Deorg Röhler, Helenn Leydenins, Lily Münch, Cintil Römer-Hahn, Anneltese Imbolf, Efficiele laholf, Fritz Linn, H. Herbert-Michels, Karl Neumann-Hoddtz, Grete rillett, Alex Kökert, Olga Olferich, Harry Bender,

Große Nachlaßversteigerung!

Ju Auftrege der Erden verheigere ind dijentlich geges der an dem Meistbeleinden am M i fitwoch, den L. Aberil 1922, vermitrags in Ude undnachmittags I Uhr, im Sanle der "Erünen
haufenitags I Uhr.
I Ichlafismmer, Raddagsair ? vollhändige Getten
mit Noldenmertonen, Kederberten, 1 dreitite.
Spiegesichen, 2 Raddiniche, 1 Welsbewerde
mit Warmerplatte u. Spiegelausian:
1 Schlafismmer: weißemall Bertikellen u. Rokvoormatraden, Nochtliche in Warmerplatten,
Ladinjunger: weißemall Bertikellen u. Rokvoormatraden, Nochtliche in Warmerplatten,
Ladinjunger deter

Baldienumede ein;

I Jinemer, Mahogoni: Sola nt. Umban, i Stühte,
Gilberistranisen, Tijch ein.
Gilberistranisen, Tijch ein.
Gilberistranisen, Tijche, Seinte, Edisci,
Disan Verlifs, Linmann, Solailich, eingel Tijch,
Beldierlebei, Stumelei, Solaifichilden, Klapplindi,
Rochinal, Bilder, Sphegel, Orlbitder, practivolle
grobe Bodenerphiche, Länfer Kindernusgu, Aindertertfielle n. Studieben, Edistien, Ameliaden,
Amperiiche, elefir, Lüfter und Lampen, übendabunn, I Siefins mit Kaften, I ellern, Flaschenichtung, Achteloffer.

idennt, Neifeloffer,
Am Dounerstag, den 10, Abril 1924, unchmittags 2 Ude: Fortschung der Beründerung,
und indere I große Vertig Weitigeng, Alfid, und
kettnösse Bordunge, Nipptaven, Austellgegen bande, Kalen, Bronzen, Ilns und berführte Gesenfande, Es. Alfo. Deficer Bebreit etc., kriftellgegenfande, Bein. Gelt, Litherafer, Gles, Bornslan, Es. u Wossociene, derfekted, Ortschiefer Inlins Luade, Lein, 2018 periodi, dereid, Schöter.

wird wie neu hergerichtet Brennen und Backen garantiert S12

Entstiessei Krebs, J.7, 11, Steathers

Vermietungen

parterre, gentral gelegen, wit Telephon B1850

sofort zu vermieten.

Annebote unter O. Z co an ble Ge Gaitsftelle

Nicht wie gut - "wie billig!" urteilen viele Käufer

Unser Prinzip: "Nicht wie billig, sondern wie gut!"

Damen-Strumpf prima Seidenflor.
Schwarz und farbig mit Goofferse und 150
Doppelsofte Paar

Damen-Strumpf la. Seldenflor, Doppel-Sofle, verflärkt.Hochjerse u Spitse mallenmodernenFarben mli Palenizwickel, jeinster Ersag für Salde

Pour 250



Hirfchlands Reklame-Strumpf mlt Strumpf-Balt.-Elusats scowarz, wells Page 290

Eleganier Laufmaschen-Sirumpi kräniger Seldenflor in schwarz und 325 verschiedenen Modefarben . Paar 325



mit langer Stul-pe und Franzen 1550 Paar 15

Verlangen Sie

den Prospekt

5287

Damen-Handschub

Damen-Handschuß schwarz u farbig, mli Selden- 150 glanz, 2 Druckköple . Paar 1 prima Ziegen- u. Dänisch-leder, farbig . . . Paar 450

Damen-Handschuß Webleder mit jarbiget Stulpe, elegani. Ausführung in opanen Forben Paar 475

Kauffaus Hirschland Mannfeim

Die neueste Film-Operette kommt nach Mannheim. Näheres Morgent

Ein Ricsenposic

Fabrik-Reste

MUSSEIN for Kleider, Blusen Mir. WOII-MUSSELIN Rettie Wolle, Mir. 2 Satin u. Foulardin seidenweiche Ouzhität für Blusen, Kleider, Müte, Kiesen, Lampenschitme eta 2.50, 2.25 u.

RIDSO titr Hemdeneim-litze, Kragen Regulärer Wert der Reste bedeutend höher

McBpiaiz. Edic Schimpersi

Die Osterkurse für Schutentlassen beginnen am 5. Mai in der Privat-Handels-

Tel. 7105 - Mannheis Tag- u. Abandkursa. Prospekte kostenio

> Privat-Hande'sschull Jetzt M 4, 10

Am 28. April beginnen Kanbens Hadehen,weich un OSECTIO aus der Schol entlassen warden, geschloss durchgeffints

Handelskurse. Man verlange Prespekte

Privatreaischule Schwarz

zur fünlzig labrieter des Bestebens der Schule Montag. T. April 1924 nachm. 3 Uhr Versammlungunaal des Städt. Rosengartens

Alie früheren Schiller der Anstalt, die Eltern, Freunde und Gönner werden hierdurch zur Teilnahme un der Feier eingeladen.

Der gute und billige

Tanzapparat

nur 50 Mk. Manufactmer Musikhaus, an Wamerium. P 7, 14s.

Mit Mairol geddngte Topipilanzen werden prachtvoll. Dose 50 Pig.

In Drogericu und Blumengeschäften erhältlich.

Stagongoschüft feiner Polyweren

der privaten

Höheren Lehranstalt Institut Sigmund MANNHEIM A 1, 9 - am Sch . oB

Tag- und Abendschule

Verbereity f. alle Schulprig

orone Jaior surfickgewinnen.

Grosse Auswahl in Frühjahrspelsen eiler Art. Sto

Erste Mannheimer Mode-Tanz-Schule

diplomierter Lehrer der Tanzkusst urung: Mollser 28 Urgernant: Hotel Odernes

Am Montag abend 8 Uhr beginnt D 5, 2 Tel 6700

Damen u. Herren, sowie Enepaare, die 9 einem guten Tanzunterricht Interesse haben werden um Anmeldung gebeten. Friedrich BC

Habe melne Praxis wieder auf-Zahnarzt Dr. Weinstock, 04,7

Bin zur Zeit ohne Telephonanschuss, neue Telephonaummer werde ich noch bekann

mit Elenfonjaraftener, ber die Herstellung des Einen Sin den Hauptmarff

Basch- u. Stangenbolk Eresen, Steckzwied gu mößigen Breite Bienen only

Much Wieb mertal Bilrb auch fofe penan Rotingeiler. 15 f

Welche Firma

toffrbe einer orbent-lichen Familie

eine Filiale la Mannhelm ober Refferen

einrichten, eleich welcher Branche, Angebote unt. P. S. 78 a. b. Geschüften. *5250

Zum Bügeln

uho autenemissen is w ander & Sante Billito 6 7, 15, 2. St. Frau Assion.

Donegal und Serie | Covercont . .

Serie II gezw. Covercoat, 1050 wasserdichte Stoffe n. Alpaka . 1

Aparte Tuch- 750 Serie III Aparte Tuch-Covercontu Burberry-Mant

Serie IV elegante Rips., 2000 coal- und Oubardine-Mante!

Serie V eleg Gabarone, eleg Gabardine, Mantel Mk.

Serie VI ganz elegante außergewöhnlich billigen Preisen

Windjacken Mk. 12.75, 16.50, 24.-